Bibliothek

der

Zauber-, Geheimniß-

und

Offenbarungs-Bücher

und der

Wunder-Hausschatz-Literatur

aller Nationen

in allen ihren Raritäten und Kuriositäten,

insbesondere:

Aeromantie, Alchemie, Astrologie, Ceromantie, Chiromantie, Crystallomantie, Dämonologie, Fantasmagorie, Geomantie, Infernalische Monarchie, Kabbala, Magie, Magiologie, Magnetismus, Mantik, Metoposcopie, Necromantie, Phrenologie, Physiognomie, Pneumatologie, Prognosticon, Prophetie, Somnambulismus, Steganographie, Sympathie, Theomantie, Theosophie, Theurgie, Vampirismus, Ventriloquismus, Visiomantie, und andere Materien des Mysteriösen und Uebernatürlichen.

Mit Einschluß der medizinischen und naturhistorischen Sonderbarkeiten.

Zur Geschichte der Kultur, hauptsächlich des Mittelalters,

herausgegeben von

J. Scheible.

Erste Abtheilung:

Faust's dreifacher Höllenzwang in der Herzogl. Bibliothek zu Koburg. I.

Stuttgart, 1849.

Verlag von J. Scheible.



Doktor
Johannes Faust's
Magia
naturalis et innaturalis,

oder

Dreifacher Höllenzwang,

letztes Testament und Siegelkunst.

Nach einer kostbar ausgestatteten Handschrift in der Herzogl. Bibliothek zu Koburg vollständig und wortgetreu

herausgegeben

in fünf Abtheilungen,

mit

einer Menge illuminirter Abbildungen auf 146 Tafeln.

*

Erste Abtheilung.

Stuttgart, 1849.
Verlag von J. Scheible.

Druck von Fr. Henne in Stuttgart.

Vorwort.

Daß ich mein auf dem Titel näher bezeichnetes größeres Unternehmen mit einem für die Kulturgeschichte so sehr wichtigen Beitrag eröffnen kann: diesen Vortheil verdanke ich lediglich der Güte des Herrn Oberbibliothekar Professor Dr. Eberhard in Koburg, welcher mir eine Copie der auf dortiger Herzogl. Bibliothek befindlichen berühmten Handschrift des Faust'schen Höllenzwangs so freundlich gestattete.

Dieses Manuscript, das offenbar erst aus dem vorigen Jahrhunderte stammt, besteht aus 303 Blättern in Folio, die mit einer Menge illuminirter Abbildungen durchwoben sind. Der fleißige Maler Herr Karl Kohl in Koburg copirte die Schrift sowohl als die Bilder aufs getreueste, und ich gebe auch die letzteren sämmtlich wieder in etwas verkleinertem Maßstabe.

Noch schulde ich meinen Dank und bringe ihn hiemit dem Herrn Hofrath L. Bechstein in Meiningen, und dem unterdessen zur ewigen Ruhe eingegangenen Herrn Commissionsrath Johann Ernst Meusel in Koburg, welche als freundliche Vermittler in dieser Angelegenheit mir so nützlich waren!

Stuttgart im Mai 1849.

J. Scheible.

DOCTORIS
IOHANNIS FAUSTI
MAGIAE
NATURALIS ET INNATURAL.

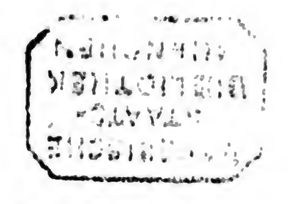
Erster Theil.

Der

Dreyfache Höllenzwang genannt.

Passau Anno 1505.

(Mit Tafel 2.)



Vorrede

an den

CABALISTEN.

Wer sich mit denen Geistern ergeben will, der muß sich vorhero wohl prüfen, ob er hiervon auch Nutzen haben kann, denn sonst wäre alle seine Mühe vergebens. Dahero wenn du einen Geist ruffest, so must du wissen zu was Ende du denselben haben wilst, denn die Geister sind nicht einerley. Zum Exempel du verlangest Geld, entweder von denen Schätzen oder auch ohne dieselben so Kannst du den Aciel vorhero auf einen Scheide Wege ruffen, als denn an bewusten Orten. Verlangest du aber Künste, Wissenschafften oder etwas anders, so must du auch den Geist, worüber er gesetzt ist, ruffen. Hierbey aber merke, daß dir Kein Geist pariret, wo du

1) in der göttlichen Schrifft nicht wohl erfahren bist
2) ist es nöthig, daß du deine Natur untersuchest, ob dir auch die Geister zugethan sind.
3) Ob du grobe und frevelhafte Sünden begangen.

4) Ob du fleißig zur Kirche und heiligen Nachtmahl gegangen und etliche Tage vorhero solches empfangen hast.

5) Ob du keusch und ohne Wollust mit Weibs Personen überhaupt gelebet.

6) Ob du stets erbar in reinlicher Kleidung und süßen Geruch, wie auch stille, verschwiegen und an einen geheimen Orthe bist.

7) Ob du alle Zubereitungen, einen Exorcismum gelehrt anzustellen, angeschaffet, auch des Lesens und Schreibens sehr wohl erfahren bist.

Wenn du dieses alles wohl observiren wirst, so wird dein Begehren ohne Zweifel erfüllet werden. Nur wiße, daß jeder Geist das erste mahl auf einem Creutzwege zu citiren ist. Noch ist zu merken, daß der Mensch bei einer jedweden Operation dreyerley in acht zu nehmen ist. Erstlich, wie der Geist kömmt, ob er grausam oder erschröcklich erscheinet, wenn er zugegen ist, so muß sich der Mensch ein rechtes Hertze fassen, daß er den Geist durch Zwang ändert, welchen Zwang, ich Faust dir auch hernach setzen will. Kömmt aber der Geist sittsam, so muß sich der Mensch auch wohl in acht nehmen, daß ihn der Geist nicht bevorttheilet, es ist zwar wohl gut, wenn die Geister stille kommen, aber auch bisweilen ist es nicht rathsam, wenn sie so gar stille seyn. Mein Mephistophilus aber, wenn er grausam kömmt, da ist nicht viel mit ihm zu machen, wegen seiner grausamen und abscheulichen Gestalt, sonst ist deswegen gut mit ihm zu reden aber er läßt sich auch gleich darzu bewegen, daß man mit ihm re-

den kann und auch mit ihm tractiren, was einer von ihm haben will. Der Barbiel aber, kömmt gantz stille und betreuget wichtig, wenn dieser gleich stille kömmt, so muß man ihn in der Conjuration nach recht angreiffen, wenn er dienen soll in Diebes Sachen. Ich, Faust, sage aber in Wahrheit aller Wahrheit, daß es sich mit keinem Geiste aus dem höllischen Heere beßer umgehen lässet als mit Marbuel, ob er gleich zuerst etwas ungleich redet, aber er zeiget richtig alle verborgene Reichthümer, ob er sie gleich nicht verschaffen kann, so Kann man doch ohne diesen Geist nichts rechts machen, es sey denn daß es der Mensch schon weiß, wo oder von wem man das Verborgene suchen will, da der Mensch noch lebet und nicht wieder zu denen Seinigen gelangen Kann, was er verborgen hat, und mit demselbigen allhier das Geheimniß vorgehen soll, und es sey auch dahin gestellt, so habe ich Faust doch selber erfahren: Denn der Mensch zeigt wohl wo es seyn soll und wie viel es seyn soll, aber es ist aus der Städte gerucket, so zeigt es doch Marbuel wieder. Ich, Faust, sage nur so viel, daß ohne dem Marbuel kein Geheimniß kann erfunden werden, in denen Mineralien und was mit denen kann gemacht werden, daß man ihn aber auch recht angreiffen muß, ist auch wahr, aber doch nicht so schwer wie Aciel. Dieser ist ein schlauher Geist und Fürst, wer noch nicht gewitziget worden ist der ruffe nur den Aciel, der kann den Menschen führen in die weite Welt, aber wer ihn recht anzugreiffen weiß der ist hier ein gesegneter Mensch auf Erden; Wer aber den nicht

weiß zu tractiren, der Kann aus meinen Parabeln den Aciel lernen erkennen, auch wie er zu tractiren ist; Vors erste ist er ein listiger Geist, er macht nicht viel Wortte wenn er nicht muß, aber man muß sich mit der Geißlung allezeit recht wohl vorsehen, thust du das nicht, so wirst du von ihm Straffe leiden, denn er hat dreyerley Fallstricke. Erstlich kommt er unsichtbar, da must du ihn an seinem Schatten erkennen, wenn nun dein Creuß nicht tüchtig ist, so gedenke daß du sterben must, es sey denn daß du dich mit Siegeln verwahrt und wohl versehen hast. Aber wenn er zum andern in seiner Ungestalt kömmt mit grossen Gepolter und siehet aus wie ein großer rother Ochße, da must du einen hertzhafften Muth haben daß er dich nicht bethöret. Halte aber deine Conjuration nur gemachsam, so wird er sich verwandeln in eines Hundes Gestallt, traue aber ihm nicht denn er ist noch nicht geschmeidig. Zum dritten, wenn er ist, daß du meynest er ist dir zugethan, so betreugt er dich am ersten, darum must du ihm mit seinem Zwang-Sigillo beykommen, und ihn darmit fangen, als wie oben in seiner Parabel mit mehrern zu ersehen ist. So ferne sich auch ein Mensch denen Geistern ergeben will (davor Gott einen jeden behüte) der ergebe sich denen durch die er noch auf dieser Welt eine Ergötzlichkeit haben, oder vielmehr was profitiren oder gewinnen Kann. Wiltu deinen Anfang recht machen, so must du es also anfangen, du must ruffen meinen Mephistophielis derselbe ist ein Geist aller heimlichen Künste, da kanst du in Künsten viel von ihm erfahren. Aber er macht

nicht gerne Pacta, sondern ehe er einen Pact mit dir macht, so warnet er erstlich dem Menschen sehr treulich davor, er solle bedenken wovon er sich trennet; Will aber der Mensch sich nicht warnen laßen, so thut ers und verpackt sich mit ihm auf alle Künste, in summa sie haben Nahmen wie sie wollen. Es ist bey diesem Geiste wohl etwas zu profitiren aber alles durch Künste. Was nun den Barbiel anbelanget, so kann er nicht viel beytragen, als alles was gestohlen ist, das kann er wieder verschaffen mit sammt den Dieb. Aber von Marbuel ist was zu erhohlen, der verräth alle verborgnen Güther, da bey dem Geiste muß man recht aufstellen, so kann man denn was bey Aciel erfragen, und durch des Marbuel seiner Verrätherey, bei dem Aciel Geld und sehr großes Guth gewinnen. Aber man muß sich bei allen wohl vorsehen daß man keinen Schaden leidet. Drum lieber Nachfolger nimm alles sehr wohl in acht wovor ich dich gewarnet habe.

Von dem

PACTO
Mit allen Geistern.

Nun will ich dich lehren, wie du einen Pact mit denen Geistern machen sollst, daß sie dir auf das Buch schwören, und alsdann in allen Stücken deinen Willen ohne alle Gefahr und Beschädigung Leibes und der Seelen vollbringen müßen.

Vor allen Dingen must du das Buch vorhero von einen Meß-Priester auf dich consecriren, und 3. heilige Meßen darüber sprechen laßen, damit die Geister dir das Buch nicht tadeln können.

Ehe du aber deinen Creyß legest, must du nachstehende Sachen erstlich anschaffen und alles behörig darzu praepariren, und darzu gehöret die Verfertigung der Lichter, so du mit in dem Creyße nehmen must, deßgleichen die Rauchwerke, und ihre Weyhungen wie auch die Weyhung des Kohlfeuers und des Creyßes, nun folgt allso:

I.

Die Verfertigung der Lichter.

Die Lichter welche du in dem Creyse gebrauchest deren müssen 5. Stück gemacht werden, deren 4 Stück in alle 4 Theile der Welt in dem Creyße aufgesteckt werden müssen, und das 2te muß der Exorciste in der Hand haben, daß er dabey sehen und lesen kann.

Es sollen von rechts wegen geweyhte Wachslichter seyn, so auf einen Altar gebrannt haben, in Ermangelung derer sind die Lichter so auf folgende Art gemacht werden auch gut, und diese mache also:

Nimm also

In der Christ-Nacht wenn es seyn kann,

1) Unschlitt von einen schwartzen Böcklein.
2) Ein wenig Ziegeloel
3) Weyrauch.
4) Myrrhen (rothe)
5) Ein wenig Schwefel (Jungfer Schwefel)
6) Weißes Jungfer-Wachß,

Wenn du nun die Lichter in der Christ-Nacht machest, so zerlaße alles in der 12. Stunde, machest du sie außer diesen, so müssen sie in der **Martis**-Stunde gemacht werden, aber den Docht darzu muß ein Knabe von 7. Jahren spinnen, Wenn du nun die Lichter fertig hast, so must du sie auch in eben derselbigen Stunde, da sie gemacht worden, geweyhet werden, damit sie kein Geist untüchtig machen kann.

Die Weyhung der Lichter.

Wenn deine Lichter fertig sind, so sprich gleich in der Stunde folgende Weyhung drüber.

O Jesus † du Licht der Erde † o **Christe** † du Licht des Himmels † o **Heyland** † du Licht † das in Finsterniß scheinet † gib doch deinen Seegen † über dieses Licht † o **Jesus** † sprich du selber den Seegen † über dieses Licht † daß es von denen bösen Geistern nicht könne verlöscht noch untüchtig kann gemacht werden † o **Jesus** † dein heiliger Nahme † sey in dem Lichte † o **Jesus** † dein heiliger

Nahme † sey bey dem Lichte † o Jesus † dein heiliger Nahme † sey über dem Lichte † so ist das Licht geweyhet ewiglich † Amen.

NB. Diese Weyhung wird 3 mahl gesprochen.

II.

Die Zubereitungen der Räucherungen.

Diese Räucherungen so bey denen Geistern und ihren Auflösungen gebraucht werden sind dreyerley Gattung, als

I. Räucherung.

Kauffe des Sonntags um 12. Uhr folgende Species darzu:

1) Weyrauch. 2) Myrhen. 3) Mastix. 4) Aloes, Stoße alles zu Pulver und räuchere damit bey der ersten Auflösung und ließ darzu den Pfahl aus der Beschreibung des Arielis, und stoße das Rauchfaß nach den Geist zu, doch daß du damit nicht über den Crayß langest, der Pfahl heißet also der unter währenden Räuchern muß gesprochen werden:

O Jehova † Mementum † Hischacos † Moascheolas † Adonay † Jehovasch † Calamis † Mementum † Hischacos † Mischca † Aglam † Mischka † Gabrielis † Audie † Michaelis † Hischacos † Adonay † Jehova † Miescha † Colymy † Kirie † Oschea † Incie † Kirie † Omminy † In Essentia. †

II. Räucherung.

Nimm Faßpech und Schwefel, mache daraus ein Pulver lege es auf, laß dem Geiste den Rauch entgegen gehn und sprich

O Jehova † Aschog † Adonay † Ascham † Elvi † o Agla † Meschagam † Inschekirie †

III. Räucherung.

Dieses Räucherwerk ist auch eine starke Geißlung der Geister damit man sie zwingen kann, nimm hierzu also:
1) Knoblauch. 2) Christwurtzel und 3) ungenützten gelben Schwefel, mache daraus ein Pulver, thue es auf die Kohlen und wenn der Rauch aufgeht so räuchere dem Geiste entgegen, doch so daß du mit dem Kohlfeuer nicht über den Crayß langest, damit dich der Geist nicht drückt, und sprich darzu folgende Conjuration:

O Adonay † precis † Christe † Ahischca † vel Ohischam † o misere Jehova † Mischcare † o Vovores † Micadeschcay † Adonay † Firmaschce † Padas † Hica me Jehova † o Jesu † o Adonay † Je pasca non cana † it des ea † Via ocea † Clelo ponaschki omisch † o Deus † Many † eam noes vel Kirie o Hischacos mey † mey † Oposca via omnes ohica meus conclusus † o Terra † Femmus o Adonay † Jeo feum popores † vel popore † o meum Düsce † Cade vel cadis † Relveis † Eloy † Adonay † Jehova † Hischacom † ische † o Ische † Jehova † Podacis † Amenisch. †

Dieses wird 3. mahl gesprochen.

Als denn ließ auch noch die Worte:

O Jehova † o Adonay † Paralimidate † Jesus lorate pacem †.

Auf solche Art hast du nun den Geist mit denen Räucherungen völlig aufgelößt, und nun trage deine Worte

mit Bescheidenheit vor, in allen Dingen laß dir die Bescheidenheit bestens **recommandiret** seyn. Wenn du nun deine Räucherungen also vorbeschriebener Maßen angeschaffet und bereitet hast, so lege sie auf weißes Papier und jedes besonders und weyhe sie zum künfftigen Gebrauch folgender Gestalt, wie folget:

Die Weihung der Räucherung.

O du Gott **Abraham** † du Gott **Isaac** † du Gott **Jacob** † segne doch deine Creatur diese **Specereyen** des Räucherwerks † daß dieselbigen ihre Kraft und Würkung durch dich erfüllen damit kein Geist sie äffen, und in sie dringen könne, und dieses geschehe durch unsern Herrn **Jesum Christum** † Amen.

Not. Nunmehro ist auch noch nöthig daß du wißest wie dein Kohlfeuer beschaffen seyn soll, und daß du solches auch weyhen must. Du must ein ganz neues Kohlen Becken, entweder ein eisernes oder thönerns Kohlen-Becken und zwar unbedungen, wie es geboten wird, bezahlen und kauffen und darein ungenützte Kohlen thun, bey welchen nichts gekocht noch zu sonst etwas gebraucht worden, und ehe du nun in den Crayß gehest, mußt du solches anzünden und dem mit folgender Weyhung auch **consecriren**.

Die Consecration des Kohlfeuers.

Ich **N.** beschwöre dich **Creatur** des Feuers durch denjenigen durch welchen alle Dinge gemacht sind, daß du alsobald aller Geister Blendungen von dir austreibest, daß sie uns keinen Schaden thun können. Gott segne diese **Creatur** des Feuers † und heilige es † daß es gesegnet sey † zu deines heiligen Nahmens

Ehre, daß es weder denen, die es tragen, noch denen die es sehen einigen Schaden zufügen könne, durch unsern Herrn Jesum Christum † Amen.

Nunmehro folget die Beschreibung des Creyßes.

Wenn du nun deinen Creyß verfertigen willst, so must du 3 Lagen machen und jede Lage 3 Finger breit, von guten holländischen Papiere und solche Lagen auf Leinwand pappen, oder du kanst sie auch, welches beßer ist auf Jungfer Pergament machen, und als denn schreibe folgendes darauf:

Die äuserste Lage oder der
I. Creiß.

Auf dieser äußersten Lage oder Creyß wird mit blauer Tinte der Schemhamphoras oder die 72. Nahmen Gottes geschrieben, welche also lauten:

1) Vehujah † 2) Geliel † 3) Sitael † 4) Elemiah † 5) Mehasiah † Lelahel † Achajah † Cahethel † Haziel † Aladiah † Laviah † Hahajah † Jezalel † Mebahel † Hariel † Hahamiah † Leviah † Caliel † Leuuiah † Pahaliah † Nelehael † Jejajel † Melahel † Hahiuiah † Nithhajah † Haajah † Jerathel † Seehiah † Reiiel † Onaël † Lecabel † Vasariah † Jehujah † Lehahiah † Cavakiah † Manadel † Aniel † Haamiah † Rehael † Jeiazel † Hahael † Michaël † Veualiah † Jelahiah † Sealihah † Ariel † Asaliah † Mihael † Vehuel † Daniel † Hahasiah † Imamiah † Nanael † Nithael † Mebahiah † Poiel † Nemamiah † Jejalel † Harahel † Mizrael

† Vmabel † Jahhel † Anauel † Mehiel † Pamabiah † Manakel † Ejael † Habujah † Rothel † Jamabiah † Haiaiel † Mumiah. †

Die andere Lage oder der
II. Creiß.

Aus dieser andern Lage oder mittlern Creyße wird mit rother Zinober Tinte oder beßer mit weißen Lamms- oder Tauben Blut, so beydes ein Männlein, ohne Fehler seyn muß, folgendes geschrieben:

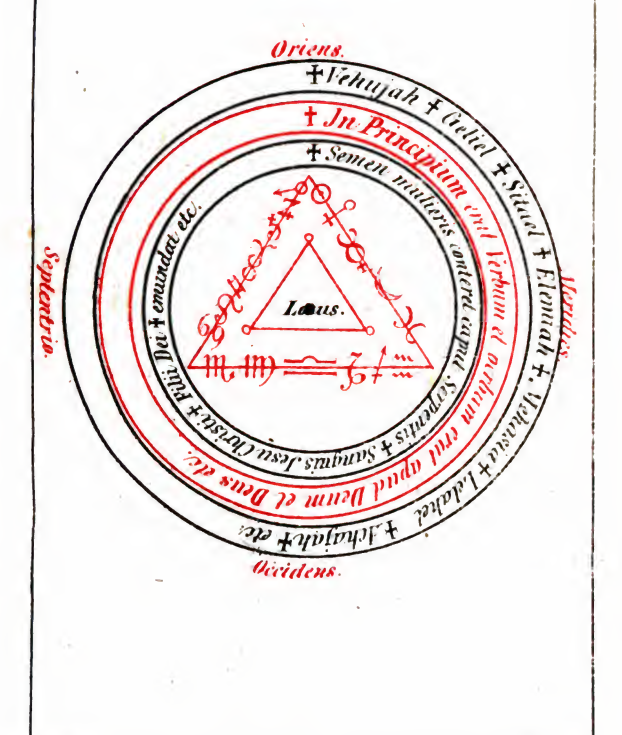
Das Evangelium Johannis, nemlich: In Principio erat verbum, et verbum erat apud Deum, et Deus erat verbum, hoc erat in Principio apud Deum, omnia per hoc facta sunt etc. und wird dieses Evangelium so fort ausgeschrieben bis zum Ende, nemlich plenum gratiae et veritatis.

Ist nun auf dieser Lage noch Platz, so schreibe noch die Nahmen der 7. Trohn-Engel hin als St. Michael † St. Gabriel † St. Raphael † St. Samael † St. Anniel † St. Sachiel † St. Uriel †

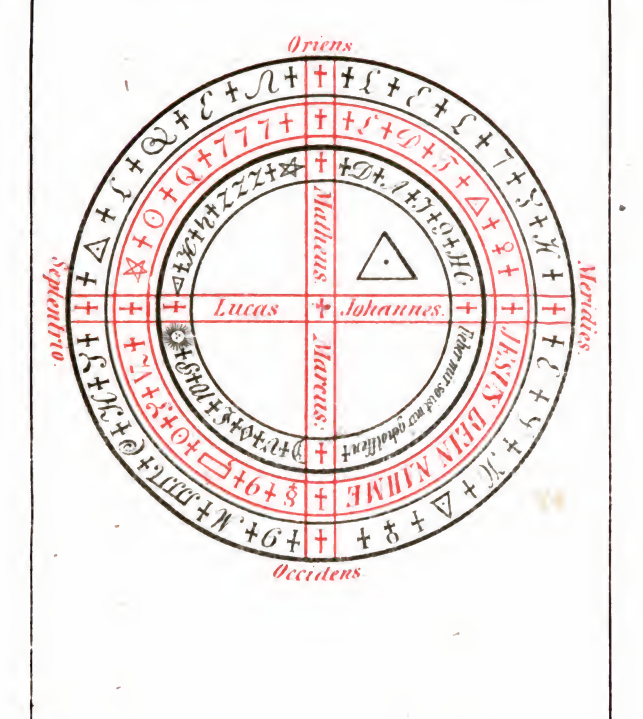
Die dritte Lage oder der
III. Creiß.

Auf dieser dritten oder inwendigsten Lage werden nachfolgende biblische Sprüche aus dem A. und N. Testament geschrieben, als welche denen Geistern ein Schrecken seyn: grün geschrieben. Semen mulieris conteret caput serpentis † Sanguis Jesu Christi emundat nos ab omnibus peccatis. † Langen nun diese wenige Worte auf dieser Lage nicht aus so können die Namen der heiligen Patriarchen und zwar

Abriſs des Creiſses.



Zwang-Creiſs aller Geister.



auch mit grüner Tinte noch hingeschrieben werden als **Abraham** † **Isaac** † **Jacob** † **Noah** † **David** † und **Samuel** †, auch so noch mehr Platz übrig ist, können auch die Nahmen der 4 **Evangelisten** als **St. Matheus** † **St. Marcus** † **St. Lucas** † und **St. Johannes** † noch mit hingeschrieben werden.

Nun folget, mein lieber Nachfolger, der Abriß des Creyßes damit du siehest wie er zusammen gesetzet und gemacht werden muß und wie er gelegt werden soll. (Siehe Tafel 3.)

Oder, lieber Nachfolger, du kannst auch nehmen diesen folgenden. (Siehe Tafel 4.)

Wenn du nun deinen Creyß also verferttiget hast nach diesen gegebenen Vorschriften, so ist er doch noch nicht tüchtig und kann ein Geist dir ihn dennoch tadeln, dahero damit er untadelich wird und die Geister sich davor fürchten müssen, so must du nach Verfertigung deßelben, solchen auch weyhen. Wenn du nun also deinen Creyß befestigen wilt, daß dir kein Geist in demselbigen schaden soll, so mustu ihn von einen geweyheten Meß-Priester consecriren und mit Weyhwasser besprengen lassen, mit diesen Worten: Besprenge mich mein Gott mit Isop daß ich rein werde, wasche mich daß ich schneeweiß werde, im Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes †. amen.

Oder weyhe ihn selber mit folgender

Weyhung des Creyses.

Lege deinen gesammten Creyß auf die Erde oder in deine Stube, und nimm einen Degen in deine rechte Hand, womit einer oder mehrere entleibet wor-

den, oder nimm ein Scharfrichter Schwerdt, womit einige arme Sünder enthauptet worden, und gehe recht um den Creyß herum und sprich darzu diese folgende Worte oder Gebet:

Das gebe Deus † Filii † et Spiritus Sancta † amen. Gott Vater halte dein heiliges Wort über diesen Creyß damit mich kein böser Geist in denselbigen antasten könne † **o Jesus** du Welt Heyland † sey du in diesen Creyß † und mit dem Creyß † und über den Creyß † daß dafür alle Teufel erzittern erschröcken und verzagt werden. O heiliger Geist † heilige diesen Creyß † daß er heilig sey und ohne Tadel † O heiliger **Tetragammaton** † sey du mit dem Creiß † um und um von Anfang bis zum Ende † das gebe **Deus † Filii † et Spiritus Sancta † Amen.**

Nota. Diese Weyhung wird dreimahl gesprochen, allemahl den Degen oder Schwerdt darüber gehalten, und allemahl rechts um den Creyß herum gegangen.

Wenn du nun diese Weyhung mit innbrünstiger Andacht verrichtet, und solche nach dieser Vorschrifft 3 mahl gesprochen, alsdenn besprenge ihn dreymahl übers Creutz mit Weihwasser, und sprich wider die vorigen Worte: **Das gebe Deus † Filii † et Spiritus Sancta † amen,** bei jedesmahliger Besprengung darzu, so wird dein Creyß tüchtig und vor allen Teufeln fest.

Ende

Aller Vorbereitung.



Anfang der
OPERATION.

Wenn du nun deine Operation oder Citation anfangen willst, so gehe mit deinen Creyss des Nachts zwischen 12 und 1 Uhr auf einen Creutzweg, lege denselben wie sichs gehöret, und wenn du ihn geleget hast, so besprenge ihn nochmals dreymahl † weise mit Weyhwasser in Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes †. Alsdenn mache dein Kohlfeuer an, und consecrire es wie vorbeschrieben, nimm deine geweyhten Lichter und geweyhtes Räucherwerk in deine Hände und tritt alsdenn auf folgende Art in den Creyß:

Tritt mit den rechten Fuß vor der Sonnen Aufgang her in den äußersten Creyß und sprich:

Im Nahmen Gottes des Vaters †

Alsdann tritt mit dem linken Fuße in den andern und folgenden Creyß und sprich darzu diese Worte:

Im Nahmen Gottes des Sohnes †

Nunmehro tritt mit den rechten und linken Fuß zugleich in den dritten oder inwendigen Creyß und sprich alsdenn dazu folgende Wortte:

Im Nahmen Gottes, des heiligen Geistes, † Amen.

Alsdenn bezeichne deinen Creyß mit dem † zünde deine Lichter an und sprich folgendes Gebet:

Seegne dich erstlich auch mit dem heiligen † und sprich also:

Das Zeichen des † sey auf meiner Stirne † die Worte Christi † seyn in meinem Munde † die Waffen Christi † seynd auf meiner Brust † durch das Zeichen des † befreye mich von allen meinen sichtbaren und unsichtbaren Feinden mein Gott; die Gewalt des Va † ters beschirme mich N. die Weisheit des Soh † nes lehre mich N. die Liebe Gottes des heiligen † Geistes erleuchte mich N. Geseegnet sey der Tag und die Nacht, und die Stunde, in welcher unser Herr Jesus Christus, von der heiligen Jungfrau Maria ist gebohren worden, in dem Nahmen des Va † ters und des Soh † nes und des heiligen † Geistes Amen. Mich N. und die Meinigen geseegne die heilige Jungfrau Maria, Amen.

Hernach bete hierauf folgendes Gebete:

Hel † Heloim † Helva † Elleye † Tetragammaton † Adonay † Saday † Sabaoth † Sother † Emmanuel † Alpha † et Omega † Primus et Novissimus † Principium et Finis † Hagios † Ischyros † o Theos † Athanatos † Agla † Jehova † Homousion † Ya † Messias † Esereheye † Christus vincit † Christus regnat † Christus imperat † Increatus Pater † Increatus filius † Increatus Spiritus Sanctus † per signum crucis † de inimicis libera me N. Deus meus, Amen.

Nunmehro zünde deine Lichter an, und sprich nachfolgendes Gebete, nach angezündeten Lichtern:

Im Nahmen des der Himmel und Erden wie auch alle sichtbare und unsichtbare Dinge erschaffen, bedinge ich N. heute diesen Tag und Stunden mir Gottes Gnade, meinen heiligen Tauff-Bund und alle gethane Confessiones und jedes genossene Nacht-

mahl mit ein, daß sie nebst allen um mich liegenden Wortten wollen meine Beschirmung seyn, gleich als hätte ich sie ausgesprochen rein und fein, Amen.

Darum daß so weit und breit dieser Creuß einen Raum hat, also hoch und tief auch in der That alles von des Teufels Gewalt befreyet sey, in der That bey Gottes Allmacht und seinen Rath, und wüßte ich, daß dieses mein Vorhaben nicht gereichte zu Gottes sonderbaren Ehren, absonderlich aber zum Verdruß des Teuffels, zusammt allen seinem Anhange, hingegen zu mein und meines Nächsten Nutzen und Besten, so wollte ich dieses alles sogleich unterlassen; denn so wenig als Christus Jesus Gottes Sohn noch einmahl in das Fleisch kommen wird, so wenig solt du Satan meiner Person und diesen meinen Creyß einigen Schaden noch Leyd thun, welches ich dir verbiethe im Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes † denn die Höhe, Tieffe, Breite und Länge gehöret alleine dem Höchsten Gott Zebaoth zu.

Hierauf bethe in stiller Andacht das Evangelium Johannis völlig aus, und folgendes Gebete: auf alle Höllischen Geister.

O Jehovah, dich bitte ich durch Jesum Christum, deinen lieben Sohn, weil alle Macht, alle Hülffe, alle Stärke, alle Gewalt, alle Ueberwindung und aller Seegen, von dir kömmt. So demüthige ich mich vor dir o Jehova, da ich jetzt meinen Anfang machen will in deinen Nahmen die Engel und Geister zu ruffen, und vor mich fordern. So gieb o Jesu, der du der Teuffel und Geist ihr Reich bey deiner siegreichen Höllenfarth hast zerstöhret, so hast du mir, der ich rechtschaffen an dich glaube, einen

rechten Vorschmack gegeben, daß wir auch durch dich, die Teuffel und Geister zwingen und binden auch uns unterthan seyn mögen. Aber o Jesus gieb, daß wir uns über dieses nicht freuen, sondern frisch, steiff und beständig glauben, daß ich möge überwinden durch deine große Macht-Wortte die du gesprochen hast, da du bist zur Höllen gefahren: **Tanno Jehova † Coelum † et Firmament † et Planetarum † et Terra † qui Filii † Sancta † Ego Filius † Deus † amen.**

Nunmehro fange mit gutem Bedacht und lauter Stimme diese folgende Haupt-Citation an und wende dein Angesichte beständig gegen Morgen.

Haupt-Citation.

Im Namen Gottes des Allmächtigen Vaters, und in den Nahmen **Jesu Christi** Gottes Sohnes unsers Herrn und in der Krafft Gottes des heiligen Geistes, beschwöre ich **N.** euch 4 Könige der 4 Theile der Welt, Dich König **Urieus** von Anfang, Dich König **Paymon** von Untergang, Dich König **Egyn** von Mitternacht, Dich König **Amaymon** von Mittag, dich Fürsten **Samael** des Feuers, dich Fürsten **Azazel** der Luft, dich Fürsten **Azael** des Wassers, dich Fürsten **Mahazael** der Erden, und alle die aus den 4 Elementen gemacht sind,. und in euch und von euch leben, und durch euch beständig dauern, durch die Allerheiligsten Nahmen Gottes **Ehye, Ascher, Ehye**

durch seine Zahl Kether, Elion, durch die Ordnung Hajoth, Hacadosch, durch das Primum Mobile Reschit Hagalaim durch den Fürsten Metatron, durch Jod Tetragrammaton, durch seine Zahl Hochmah, durch die Ordnung Ophanim, durch die Spheram Musloch, durch den Fürsten Joviel und durch seinen Diener Raziel.

Durch Tetragrammaton Elohim, durch seine Zahl Binach, durch die Ordnung Aralim, durch die Spheram Sabbathai, durch den Fürsten Zaphkiel und Joviel.

Durch El, durch seine Zahl Haesed, durch die Ordnung Hasmalim, durch die Spheram Zedech, durch den Fürsten Zadkiel.

Durch Elohim Gibbor durch die Zahl Geburah, verknüpfft mit Bachat, durch die Ordnung Seraphim, durch die Spheram Schemes, durch die Fürsten Raphael und Peliel.

Durch Eloha verknüpfft mit Vadahath durch die Zahl Tiphereth durch die Ordnung Malachim durch die Spheram Schemes, durch die Fürsten Raphael und Peliel.

Durch Tetragrammaton Sabaoth, Adonay, Sabaoth, durch seine Zahl Nezah, durch die Ordnung Elohim, durch die Spheram Nogah, durch die Engel Haniel und Cerphiel.

Durch Elohim Sabaoth, durch die Zahl Hod, durch die Ordnung, Bene Elohim, durch die Spheram Cochab, durch den Fürsten Michael.

Durch Saday Elhai, durch die Zahl Jesod, durch die Ordnung Cherubim, durch die Spheram Leuahah durch den Fürsten Gabriel.

Durch Adonay Melech, durch die Zahl Mal-

chut, durch die Ordnung **Issim**, durch die **Sphe-
raim Holon Jesodot**, durch die Seele des **Mes-
siae**:

Daß ihr Groß-Fürsten **Lucifer**, **Beelzebub**, **Satan**, **Asteroth**, **Beherit** und alle Könige, Churfürsten, Fürsten, Grafen, Barones, Adeliche, Bürgerliche, Bäuerliche, Kluge, Dumme, Feuer- und Freygeister, nicht bey mich oder in euch aufhaltet, sondern daß ihr sie von euch ausstoßet, gleichwie die heilige Jungfrau **Maria** den Unflath der Sünde von sich gespyen hat, Amen.

Nun ruffe ich N. dich Hölle, das Höllische Feuer, und alle Höllischen Quahlen und Martern, und euch vorgesetzten der Hölle **Behemoth** und **Leviathan**, und euch **Furien**, **Alecto**, **Megera**, **Ctesiphone**, **Cerberus**, euch Höllischen Richter **Minos**, **Aeacus**, **Radamandus**, und euch 4 Höllischen Flüsse, **Phlegethon**, **Cocytus**, **Styx**, **Acharon**, und euch 6 Stifter alles Unglücks, **Acteus**, **Magelesius**, **Ormenus**, **Cyeas**, **Nicon**, **Mimon**! Höret an die Rede meines Mundes, ich N. beschwöre, ich N. ruffe, ich N. nehme euch zu Zeugen, und befehle euch kräfftig, und ich N. beschwöre hiermit dich Obersten aller Teuffel, dich **Lucifer**, Dich **Beelzebub**, Dich **Satan**, Dich **Astaroth**, Dich **Behemoth**, dich **Beherith** und Dich König **Uricus** von Aufgang, dich König **Paymon** von Niedergang, dich König **Egyn** von Mitternacht, dich König **Amaymon** von Mittag, dich Fürsten **Samael**, des Feuers, dich Fürsten **Azazel** der Lufft, dich Fürsten **Azael** des Wassers, dich Fürsten **Mahazael** der Erde. Euch 7 Churfürsten der Teuffel **Bludon**, **Marbuel**, **Ariel**, **Aciel**, **Barbiel**, **Me-**

phistophiel, Apadiel. Euch 7 Falsgrafen Ahisdophiel, Camniel, Padiel, Coradiel, Osphadiel, Adadiel, Casphiel, Euch 7 Grafen Radiel, Dirachiel, Paradiel, Amodiel, Ischscabadiel, Jazariel, Casadiel. Euch 7 Baronen Germiciel, Adiel, Craffiel, Paradiel, Assardiel, Knidadiel, Amniel, Euch 7 adeliche Geister Amutiel, Kyriel Bethanael, Peliel, Requiel, Abrinel, Tagriel, Euch 7 Bürgerliche Geister Alheniel, Amnixiel, Egibiel, Adriel, Azeruel, Ergediel, Abdizuel, Euch 7 Bauer-Geister Aceruel, Amadiel, Coradiel, Sumnidiel, Coachtiel, Kirotiel, Apatiel. Euch 7 kluge Geister, Mephistophiel, Barbiel, Marbuel, Ariel, Aciel, Apadiel, Camniel. Euch 7 dumme Geister Padiel, Casphiel, Paradiel, Casdiel, Kniedatiel, Amniel, Tagriel. Euch 4 Frei-Geister, Asmodiel, Biscerdiel, Amodiel, Damniel durch die allerheiligsten Nahmen Jesu Christi: Hagios Sother † Messias † Sabaoth † Emmanuel † Adonay † otheos † Athanatos † Tetragrammaton † Jesus Christus † Elohim † Homousios † Saluator † Alpha et Omega † Primogenitus † Principium et Finis † Vita † Virtus † Paracletus † Sapientia † Mediator † Agnus † Ovis † Leo † Os † Verbum † Imago † Dux † Lux † Gloria † Sol † Splendor † Panis † Fons † Ostium † Sponsus † Pastor † Pontifex † Propheta † Sanctus † Praeceptor † Omnipotens † Misericors † Deus † Immortalis † Rex pacificus † Judex † Legifer † Oriens † Charitas † Mons † Aeternus † Crea-

tor † Redemtor † Vitis † Clavis † Stella † Matutina † Petra † Substantia † Bonitas † Summum bonum † Spes † Fides † Honor † Spiritus † Ischyros † Flos † Filius † Primus et † Novissimus. †

Daß ihr alsobald ohne eure Diener und ohne Sturm, und Gewitter, gantz friedlich und sanfftmüthig, in freundlicher und menschlicher Gestalt, vor meinem Creyße erscheinet, und eure Finger auf dieses außer meinem Creyße gelegtes Buch und Pentacula leget, und mit lauter und menschlicher Stimme diesen folgenden Eydschwur mir deutlich nachsprechet, und mir auch noch über dieses treulich angelobet, von allen was ich von euch fordern und verlangen werde, ohne allen Lug und Betrug reine Wahrheit zu geben und mir alles zu verschaffen, und dieses alles ohne Verletzung meines N. Leibes, und der Seelen und hiermit sollt ihr von mir N. allerseits ihr Geister gerüstet seyn:

Apompis † Firginas † Peschequa † Podetvia. †

Ich setze euch hiermit den Pfahl des Allerheiligsten.

O Jehovah † Mementum † Hischacos † Moaschelas † Adonay † Jehovasch † Calamis † Mementum † Hischacos † Mischca † Aglam † Mischca † Gabrielis † Audie † Michaelis † Hischacos † Adonay † Jehova † Mischca † Colimmy † Kyrie Oschka † Incie † Kyrie † Omminy † In essentia. †

Nun folgt die Bindung.

Deus † Patre † binde † Jesus behalte † Deus † Spiritus † binde † Sancta † behalte

† Michael † pars binde † o Anael durch pars binde † o Gabrielis † durch krafft Christi † knüpffe † behalte † schliesse † den Lucifer, Beelzebub, Satanam, Astaroth, Behemoth, Beherith, Urieum, Paymon, Egyn und Amaymon, Samael, Azazel, Azael, Mahazael, Bluton, Marbuel, Ariel, Aciel, Barbiel, Mephistophiel, Apadiel, Ahisdophiel, Camniel, Padiel, Coradiel, Osphadiel, Adadiel, Casphiel, Radiel, Dirachiel, Paradiel, Amodiel, Ischscabadiel, Jazariel, Casadiel, Germiciel, Adiel, Kraffiel, Paradiel, Assardiel, Kniedatiel, Amniel, Amutiel, Kyriel, Bethanael, Peliel, Requiel, Abrinel, Tagriel, Alheniel, Amnixiel, Egibiel, Adriel, Azeruel, Ergediel, Abdizuel, Aceruel, Amediel, Coradiel, Kirotiel, Apactiel, Mephistophiel, Barbiel, Marbuel, Ariel, Aciel, Apadiel, Camniel, Padiel, Casphiel, Paradiel, Casdiel, Kniedatiel, Amniel, Tagriel, Asmodiel, Piscerdiel, Amodiel, Damniel.

Diese Bindung wird dreymahl gesprochen.

Nunmehr must du sie auflösen mit denen 3 Räucherungen, wie sie in der Vorbereitung stehen.

Nun müßen sie auf das Buch und Pentacula schwören, sage ihnen also laut und vernehmlich vor folgenden

Eydschwur.

Wir Lucifer und alle vorbesagte und alle nachfolgende Geister schwören dir N. zu Gott dem Allmächtigen durch Jesum Christum Nazarenum den Gekreutzigten, unsern Ueberwinder, daß wir alles dasjenige, was in diesem Buch geschrieben ist, treulich vollziehen

und erfüllen, auch dir niemahls an deiner Seele und Leibe keinen Schaden thun und alles, was du uns jedesmahl befehlen wirst, augenblicklich und unweigerlich verrichten wollen, So wahr als **Jesus Christus**, in das Fleisch gekommen ist, und so wahr wir glauben noch Gnade zu Verlangen.

Wenn sie nun geschworen, so räuchere mit der anderen Räucherung, die forne beschrieben ist und scheide sie mit einer von denen 7 Scheidungen, wie sie folgen:

I. Sonntags.

Jischca † Aschcaly † Jehoosalms †

II. Montags.

Hicücol schamile † Omascaliis † Emyliis amma cordes †

III. Dienstags.

Coam maschelem † Naosie † Ucadaschiem †

IV. Mittwochs.

Himalescü † Onacoschiler † Aammadamlischiem †

V. Donnerstags.

Abacoschlies † Amacoschalii † Comesischalis †

VI. Freitags.

Elohim mylischcolam † Hiecoschai † o Jehova Christe Jesus Hischacos. †

VII. Sonnabends.

Adona Jesus hischaly † Schalam Jehoschaly † Christe cortaschina. †

Notandum.

Eine jede Scheidung wird 3 mahl gesprochen, du darfst aber nur eine Scheidung sagen, nemlich die, auf welchen Tag du citirest und wenn du dann die Scheidung dreymahl gesprochen hast, so sprich auch dreymahl die Wortte:

Ite Paripach.

Nunmehro danke die Geister ab mit der folgenden

Abdankung.

Dieweil du **Lucifer**, etc. sammt allen deinen Königen, Churfürsten, Falls-Grafen, Grafen, **Paronen**, Edelleuthen, Bürgerlichen, Bäuerlichen, Klugen, Dummen und Frey-Geistern, meinen Willen vollbracht und erfüllet hast, und ihr insgesammt auf mein Begehren gekommen und nach meinen Verlangen erschienen seyd, so gebiethe ich euch sammt meinen Gesellen, in denen vorgesagten 72 Nahmen Gottes **Jesu Christi**, daß ihr wollet gehorsam seyn zu allen Zeiten, wenn ich euch fordern werde. Ich N. gebe dir **Lucifer**, sammt allen deinen Königen, Churfürsten, Fürsten, Falls Grafen, Grafen, **Paronen**, Edelleuten, Bürgerlichen, Bäuerlichen, Klugen, dummen und freyen Geistern, euren Uhrlaub, fahret hin mit Frieden, und warum ich euch in allen diesen Macht-Wortten, und Nahmen gefordert habe, daß gebiethe ich dir **Lucifer**, sammt allen deinen Königen und von mir vorgenannten übrigen Geistern im Nahmen **Jesu Christi** euren Ueberwinder meinen Heyland, daß ihr alles unverbrüchlich haltet; Fahret allso hin ohn'e allen Wetter und Schauer,

ohne alle Beschädigung sowohl meiner Person und meiner Mittgesellen und zwar ohne allen auch den geringsten **Rumor**, Weicht also im Nahmen Gottes des Vaters † Gottes des Sohnes † und Gottes des heiligen Geistes, † weicht, weicht von hinnen in denen Nahmen der heiligen Jungfrau **Maria** der Mutter Gottes **Jesu Christi † Virgo. † Flos † Nubes † Regina † Theotocos † Imperatrix † Domina † Aurora † Ancilla † Hortus † Fons † Puteus † Luna † Sol † Porta † Domus † Beata † gloriosa † Pia † Aula † Rubus † Scala † Stella † Turris † Auxiliatrix † Arca † Thalamus † Margarita † Tabernaculum † Amica † Vellus † Pulcra † Mater † Alma † Speciosa † Formosa † Benedicta † Sponsa † Maria †**

Alsdenn segne deinen Creyß wieder auf und bete nachstehendes Gebethe mit Andacht.

Gebeth ehe man aus dem Creyse geht.

O Herr allmächtiger Gott gehe du mit mir aus dem Creyße und sey mein Beschützer alle Tage und Stunden und sey mir gnädig, behüte mich für allem Uebel und Betrug der Feinde, auf daß ich durch deine Gnade, für allen Uebel, wie auch allen teuflischen Beschwerungen und Anfechtung sicher seyn möge: Behüte mich für allem Uebel und Schaden auch Schrecken auf diesen meinen Wegen und für aller Boßheit der bösen Geister, daß sie mir weder mit Donner noch Blitz noch Feuer und Waßer oder andern Ungemach schaden oder hinderlich seyn mögen, auch mich nicht erschröcken können, und das verleyhe mir Gott der Vater † Gott der Sohn † und Gott der heilige Geist † **Amen.**

Ende des Pacti die Consecrirung des Buchs von dem gantzen höllischen Heere betreffend.

Nunmehro folget das **Pactum** wie man sich mit einem Geiste alleine in in specie verbindet auf gewiße Zeit und sich ihn mit Leib und Seele verschreibet.

P a c t u m

Mit einem Geiste insbesondere auf gewiße Zeiten.

Willt du einen Pact machen mit einem höllischem Geiste, daß dich Gott aber in Gnaden dafür behüten wolle, so mache es folgender Gestalt. Citire einen Geist auf was Art und Weiße du ihn haben wilst als ex. gr. du wolltest Geld haben, so must du den **Aciel citiren**, Oder willst du Künste machen, so must du meinen lieben **Mephistopholus** oder den **Jazariel** auch den **Marbuel** kommen laßen, da ist Kunst zu erlangen; Schicke dich aber zuerst recht darzu, daß du vor das erste auch wieder loß kommen kannst, Gehe zu Gottes Tische, auf daß du keinen Vorwurff hast, wenn du wieder loß seyn wiltst, auch trage bey dir **Aaronis**- auch Christwurtzel, so kann er dich nicht vertieffen noch einnehmen. Und wenn du nun einen **Contract** mit ihm schließen wilt, so schreibe deine **Puncta** auf einen großen **Regal** Bogen Papier was du von ihm verlangst, worauf er dir dienen soll, als 10. 12. 16. 20. 24. 28. 30. oder mehr **Puncta**, so viel dir beliebt; Und wenn du das verfertiget hast, so lege sie vor den Creyß und **citire** ihn, mit seiner **Citation** wie sie auf den Geist den du verlangst be-

schrieben ist. Wann der Geist nun kömmt, so gebiethe ihm, daß er deinen Contract mit sich nehmen soll, und daß er dir mit und nebst Lucifern alle Puncta unterschreiben soll, auch sage zu ihm; er und Lucifer sollen schwören bey deinem Erlöser, daß er dir die gesetzte Zeit auch alle Puncta, auf so und so lange als 20. 30. 40. und mehr Jahre, richtig halten wollte, und wenn es also eingerichtet ist, so fordere es in 2. 3 oder 4 Tagen wieder von ihm, das behältst du so lange bey dir, bis die Zeit verflossen die er dir in dem Contracte setzen wird; Wenn du nun den Contract wieder von dem Geiste hast, so gieb denselben nicht eher aus den Händen, mit der Unterschreibung deines Nahmens. Denn wenn du die Puncta von dir giebest, darfst du das erste mahl deinen Nahmen ja nicht drein schreiben, sondern das andere mahl, wenn er dir das versprochene Geld an den Creyß geliefert hat; Aber dieses ist darbey zu beobachten, daß kein Pact unter 3 bis 4 Wochen richtig wird. Aber nimm dich in Gottes willen in acht, daß du ja ja nichts thust, als was in deinem Contracte steht, sonst hast du es an einem üblen Orte, halte aber auch den Geist scharff, daß er richtig halten muß was er dir zugesaget hat.

Die Loßmachung vom Pacto.

Wilt du nun von dem mit dem Geiste gemachten Pacto wieder loß seyn, so kauffe dir ein Lamm, einen Erstling und schlachte es an einem Freytage im neuen Monden vor der Sonnen Aufgang in den Nahmen Gottes, selbsten. Alsdenn nimm das Lammes Bluth und schreibe damit einen Creyß oder Circul so groß du wilt, fein rund um dich herum, und schreibe in der ersten Lage folgendes:

1) Also hat Gott die Welt geliebet dass er seinen etc.

Auf der andern Lage schreibe folgendes:

Das gantze Evangelium Johannis. Das Wort ward Fleisch oder Im Anfang war das Wort und das Wort war bey Gott etc.

Dieses wird alles ganz ausgeschrieben.

3) Das Bluth Jesu Christi des Sohnes Gottes machet uns rein von allen Sünden und Wie viel eüer getaufft sind die haben Christum angezogen, auch so noch Platz ist das Lied:

Gott der Vater wohn uns bey und lass uns etc.

Wenn du diesen Creyß fertig hast, must du ihn auch ebenfalls mit der Haupt-Creyß Weyhung, weyhen, so ist er für allen Teuffeln fest, und kann dir kein Leyd noch begegnen von den Geistern, es muß aber wie gesagt der völlige Creyß mit vorgedachtem Lammes-Bluthe geschrieben werden, alle Creutze und Puncta.

Also ist der Creiß zu machen wer den Pact wieder abdanket.

Darnach citire den Geist mit der auf diesen Geist mit dem du in Pacto stehest, gerichteten Citation, und fordere deine Handschrifft wieder zurücke.

Darnach sprich in dem Creyse vor den Geiste.

O Deus † Patre † Deus † Filii † Deus † Spiritus † O Sanct Michael dich bitte ich daß du mir streiten helffest mit dem Satan dem ich, oder der mir so und so lange hat gedienet auf so und so viele Jahre.

Dieses sprich dreymahl

Und bete alsdenn wie folget:

Ich armer Sünder stehe hier vor dir heiligen Jehova † mit großen und schweren Sünden beladen, dieweil ich mich habe gelüsten laßen, meiner ersten Mutter Arth nachzuthun † und nach Geld und Guth getrachtet von dem Satan. Ach so bitte ich dich ewiger Jehova † Adonay † o Adonan † o Adonam † o Agla, † o Aglam † o Agly † est et Elohym † Elay † et Jesus † Nazareth † Rex Judeorum † et Deus † Filii † Komm heiliger Johova † hilff mir † Ego N. Deus Patre † hilff mir † Ego N. Deus Filii † hilff mir † Ego N. Deus Spiritus † hilff mir † dass der Geist weichet. O Nazareth † hilff mir † Pax masday † chaday † Sahldam † in nomine † Deus † Patrus † Deus † Filius † Deus † Spiritus † Amen.

Der Geist mag nun hierauf sagen was er immer will, kehre dich an nichts, er kann dir nichts thun im Circul sage dieses Gebethe, so weicht der Geist von dir so bist du wiederum frey. Und wenn du es von dem Geiste wieder hast, so vergrabe daßelbe drey Jahre lang in einer Kirche, so bist du loß und frey und kanst auch selig werden. Auch must du ihm seine Dienste gleich die Stunde auffündigen und sagen: Er wüßte daß seine Zeit nunmehro um wäre und du möchtest seine Dienste nicht mehr haben, du woltest dich also mit ihm abfinden, und dich hiermit von ihm loß sagen, im Nahmen Gottes des Vaters † im Nahmen Jesu Christi † und im Nahmen Gottes des heiligen Geistes. † Amen.

Hierauf danke ihn ab mit der General-Abdankung, und ließ die heiligen Eröffnungs Wortte Jesu Christo, Eloschy † Maamado † Agla

doca † Jesus † Maasch † Rezazarenum † Christe † Rex † Jehovam † Judeorum † o Maschalem † Hischacos † Tetragrammaton † o Hiliischi † Pohily † Hischacos † Jehova † o Hischacolam † Elohim. † Denn diese heilige Eröffnungs Wortte, sind der Zwang aller Geister, davor auch keiner bestehen kann, sondern weichen müssen; Nunmehro ließ auch die 7. Haupt-Scheidungen **Jischa † Aschaly †** etc. und so weiter, und bete Tag und Nacht daß dir Gott deine Abtrünnigkeit und allergrößte Sünde vergeben möge.

So viel sind der Worte und Weise wie man den Pact wieder auffkündiget und den Geist wieder abdanken muß.

Amen.

DR. IOHANNIS FAUSTI CABALAE NIGRAE, MAGIAE NATURALIS ET INNATURALIS.

(Mit Tafel 5.)

CAP. I.

Handelt vom König Lucifer.

Der Obrister aller Teuffel und König über das gantze höllische Heer heißt Nadanniel, welcher von Gott verfluchet, gebunden und verstoßen worden; Er heißt auch Lucifer, Blodohn, Beelzebub. Unter ihm gehören die 7 Churfürsten der Teuffel, welche mit ihren Nahmen nach Ordnung der Planeten also heißen:

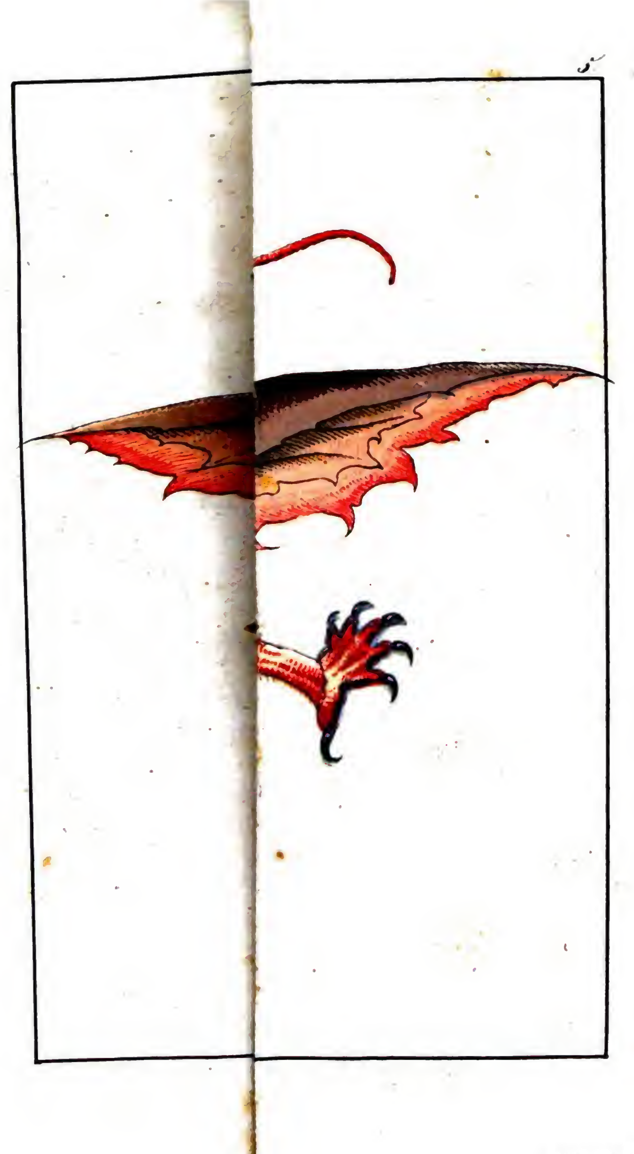
1) Barbiel ♄. 2) Mephistophiel ♃. 3) Gamael seu Apadiel ♂. 4) Aciel ☉. 5) Anael ♀. 6) Ariel ☿. 7) Marbuel ☽.

Unter diese 7 Churfürsten gehören die 7 Falls-Grafen 1) Ahisdophiel. 2) Camniel. 3) Padiel. 4) Coradiel. 5) Osphadiel. 6) Adadiel. 7) Casphiel.

CAP. II.

Handelt von dem Groß-Fürsten Barbiel.

Barbiel ist der erste Großfürst der Höllen, er stehet unter den Planeten. Sein über ihn herrschen-



der Regent heißt Zaphkiel, ein Thron-Engel des Heiligen Jehovae dieser erscheinet Sonnabends früh um 1. 3. 8. Uhr in der Nacht um 9 und 12 Uhr in einer menschlichen Gestalt, mit vielen Geistern umgeben.

Unter seinen Befehlen alle Falls-Grafen, als:

1) Ahisdophiel. 2) Camniel. 3) Padiel. 4) Coradiel. 5) Osphadiel. 6) Adadiel. 7) Casphiel und werden diese alle mit des Groß-Fürst Barbiels seiner Citation und Creyße citiret.

CAP. III.

Handelt von des Groß Fürst Barbielis seiner Erklärung.

Mir Fausten antwortete der Groß-Fürst Barbiel, auf meine Fragen so ich an ihn that, also:

Ich Groß-Fürst Barbiel kann denen Menschen nicht viel beytragen, als daß ich mich lasse hinbringen wo er mich haben will, mit meinen kleinen Untergebenen der ich gar viel habe, und sind nicht recht willig den Menschen zu dienen, aber wenn sie der Mensch recht angreifft so dienen sie demselben willig und gerne, sie helffen und verschaffen alles zu sehen in einem Glase oder Spiegel, auch thue ich durch sie beweisen, alles dasjenige, was ich einen thun solle; Auch kann ich alles verschaffen, was gestohlen ist worden, mit sammt den Dieb. Auch was verlohren ist worden, das suche ich wieder und ist Saturnus meine Regierungs-Stunde, Dahero bin ich dem Menschen nicht zugethan, sondern stets zuwider, aber meine Krafft die reicht auch in den halben Grad des Jupiters. Darum wenn ich werde angegriffen mit der

Geißlung so bin ich aufrichtig denen Menschen mit Wahrheit. Mein wahrhafftiges Zeichen und Sigla ist dieses wie hier nachstehend zu sehen ist.

(Siehe Tafel 6. 7. 8.)

CAP. IV.

Handelt von Barbiels Haupt-Citation.

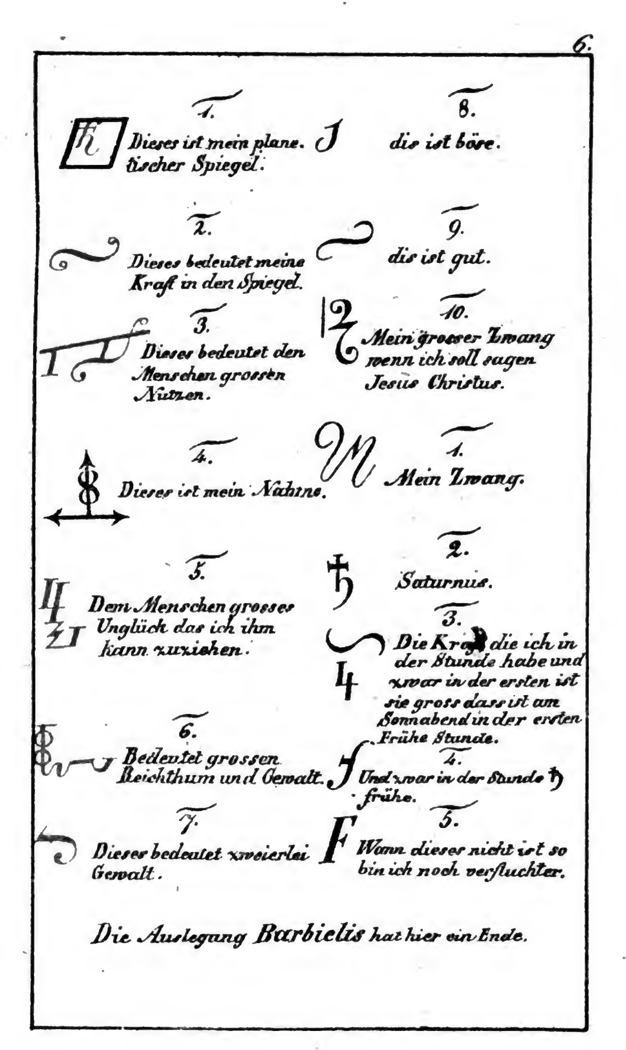
Ich N. ruffe dich Geist **Barbielis** durch **Schehostia † Schelam † Jehova † Votmehaschla † Schberock † Adonay † Praemischca † auit † o Agla † Schaffort et Spiritus † Jehova † Padaschcia † effta †** Ich N. ruffe dich Geist N. durch **Rolamicon † hipite † Agla † Elohim † Reremisch † Jehova †** Ich N. beschwöre dich Geist durch **Roreipse † Loisant † et Dortam † Bolaimy † Acom † Coelum † quiavit † il sammas † Restascia † o Adonay † o Jehova † Prasadeus † Ama † Fela † Adonay † Pedasch † Amavy † Pervis † Jehova † Maffis † Paradis † o Malvus † Perdecamischi † Meffe † Amenisch.**

Wenn du nun den Geist ansichtig bist, so trage deine Sachen mit Bescheidenheit vor, es sey in allen deinen Vornehmen wie ihm wolle, so laß dir in allen die Bescheidenheit recommendiret seyn.

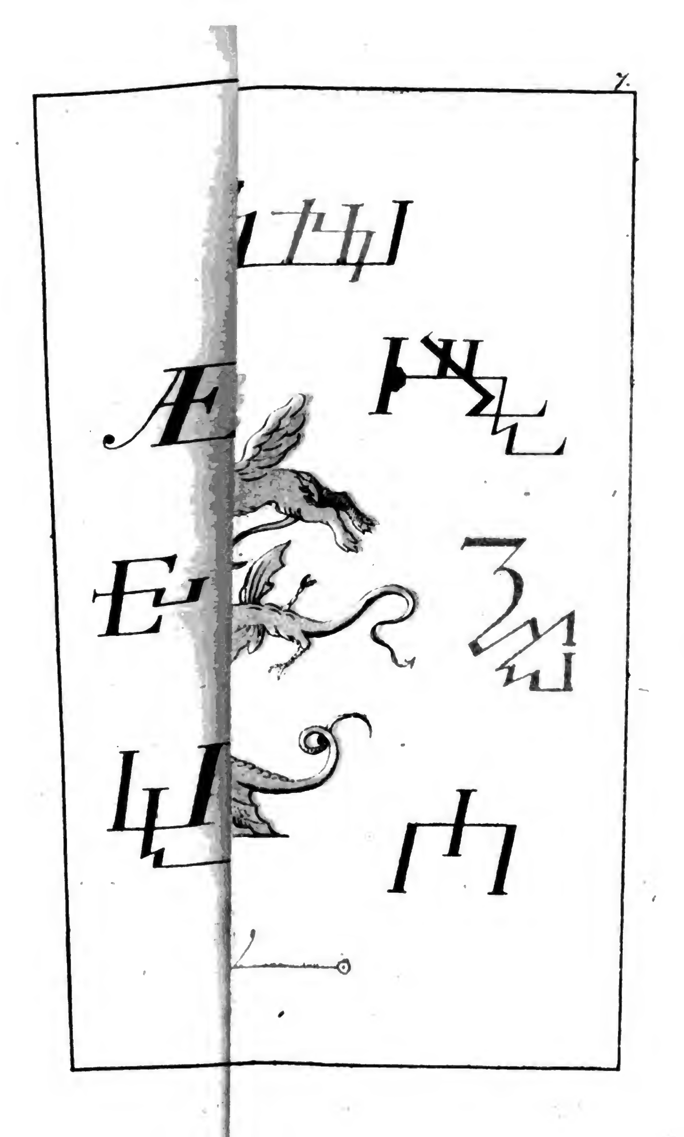
CAP. V.

Noch eine Conjuration.

O Jehova † Schaffort † mihi † am Sabbath † Vodeschca mihi † o Geist N. Cam-



6.
1.
Dieses ist mein plane.
tischer Spiegel.
8.
dis ist böse.
2.
Dieses bedeutet meine
Kraft in den Spiegel.
9.
dis ist gut.
3.
Dieses bedeutet den
Menschen grossen
Nutzen.
10.
Mein grosser Zwang
wenn ich soll sagen
Jesus Christus.
4.
Dieses ist mein Nahme.
1.
Mein Zwang.
5.
Dem Menschen grosses
Unglück das ich ihm
kann zuziehen.
2.
Saturnus.
3.
Die Kr die ich in
der Stunde habe und
zwar in der ersten ist
sie gross dass ist am
Sonnabend in der ersten
Frühe Stunde.
6.
Bedeutet grossen
Reichthum und Gewalt.
4.
Und zwar in der Stunde ♄
früha.
7.
Dieser bedeutet zweierlei
Gewalt.
5.
Wann dieser nicht ist so
bin ich noch verfluchter.
Die Auslegung Barbielis hat hier ein Ende.



BARRIEL SIEGEL.

C. N. F. H.

B

vasta † mihi † Allagüsta † Bodeschcamilla † o Effta † Jefft † Soll † Luna † Mefistda † Adonay † Ylon † Joa † Mistalem † o Geist N. Deuschca † Voiberda † Mera † Saturni † Beca † Same † Broicaima † Infofecte † Praestanto † o Elohim † in Jehova † Capes Adasch † Mehast Adonay † o Yii † Inforna † Praeca † Aglam † mihi jam Anaeschci † Fefora † mihi † Amo Atle † Patriarchy † et Prophetae † et Evangelistae † et Jünye Jesu † o Christe † Meschca † O Geist Barbielis Miahasty † Paodi † Jesu † o Caste mihi † Layam † Mehasta † Fifastis casta † Alliamastae † Jesus † Hischacos † Fista † Allamame † Infoschcalem † Moastefia † Proama † Infoas mihi † Proama † Faede Jehova † Amia Jeovis † Amia Adonay † Amia Aglam † Amia Jehova † Amia Hoca † Amia Adonaischcolam † Amia Agimicolam † o Elay † o Aeilam † o Immanuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleysyn † Amenisch.

Ite Paripach.

CAP. VI.

Eine Haupt-Conjuration auf Barbiel, wenn er sich nicht verwandeln will.

O Jesus † Arach mihy † Snemeschlam † † Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma o J. Jehova † Astas mihy † o Anaescha † presvollas † Jafet Soljasfia † Hischacos † Allesmicos † Felscheicam † Potmeassual † o Adonay † o Jehova † o Agla † o Jehel †

o Adeno † o Ajela † Felagolis † o Hischacos † meos a Kyrie † vel Kira † et Solonay † Ylams † Madeschca † Diabolam † Mondesfia † Pordaschca † sua Audüsbio † Somfia † o Abis † sondeschca † Momlea † Porjäs † o Elohym † o Kyrie † Pomdeschce † Jehova Apraecis † Diabolam † o Spiritus Barbielis. Spia cum cusci † Apraesca † mia † Hischacos † Praecadest † Hicos † Mihy † Obdesca † Mihy Aglam † o Adonay † o Yii † Firco † Jehova † Bismia † Ane Diabolae † Soilo † Deschca † Eloy † Amesta jensis † Amale volt mensis † o Jesus † benedictus in nomine Christus † o Kyrie † o Kyrias † Eleysyn † Jehova † Amenisch.

Barbielis Bindung.

Deus Patre † binde † Jesus † behalte † Deus Spiritus binde † Sancta † behalte † Michaelis † pars binde † Samuelis † durch pars binde. †

CAP. VII.

Handelt von Barbielis Haupt-Abdankung und deßen Zwang-Sigillo.

I. Haupt-Abdankung.

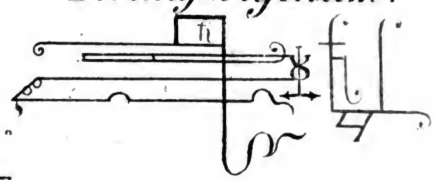
O Barbielis Degratias † Jesus † bene benedictam † Portam † o Barbielis qua suam Diabolam Hocas sis Jesus † amen.

Nun folgt das Zwang-Sigillum. (Siehe Taf. 9.)

Nun folgt der Creiß.

Der Groß-Fürst Barbiel wird mit dem Zwang-Creyße aller Geister citiret.

Zwang-Sigillum.



1. 1. Mein Planetischer Spiegel.
2. 2. Dieses bedeutet meine Krafft in dem Spiegel.
3. 3 Bedeutet dem Menschen grossen Nutzen.
4. 4 Dieses ist mein Nahme.
5. 5. Bedeutet dem Menschen grosses Unglück dafs ich ihm kann zuziehen.
6. 6. Bedeutet grossen Reichthum und Gewalt.
7. 7. Dieses bedeutet zweierlei Gewalt und Macht.
8. 8. Dis ist böse.
9. 9. Dis ist gut.
10. 10. Mein grosser Zwang wenn ich soll sagen Jesus Christus.

1. ♏ 1. Mein Zwang
2. ♄ 2. Mein Planet.
3. 3. Meine Krafft ist am Sonnabend in der ersten Stunde ♄ sehr grofs.
4. ♃ 4. In der ersten Stunde.
5. ♄ 5. Frühe.
6. 6. Wenn dieses nicht ist so bin ich noch verfluchter.

CAP. VIII.

Handelt von den Großfürsten Mephistophiel.

Mephistophiel ist der andere Groß-Fürst der Höllen er stehet unter den Planeten Jupiter ♃ sein Regent heißet Zadkiel ein Thron-Engel des heiligen Jehovae. Dieser erscheinet an der Mittwoche frühe um 1. 6. 10 Uhr, des Nachts aber um 10 und 12 Uhr, auch Montags frühe um 3 und 6 Uhr und um 10 Uhr, des Abends aber um 10 und 12 Uhr. Seine Gestalt und Erscheinung ist erstlich als ein feuriger Bär, die andere und gelinde Erscheinung aber ist wie ein kleiner Mann in einer schwartzen Kappe und kahlen Kopffe.

CAP. IX.

Handelt von Mephistoph. Bekänntniß.

Dieser höllische Groß-Fürst Mephistoph. ist mir Fausten zum ersten mahle erschienen auf einem Creutz-Wege und zwar sehr grausam wie ein Bär, aber darnach bald sittsam als ein Löwe, aber durch vieles Anhalten meiner Conjuration brachte ich ihn zu stande daß er mir versprach auf meine Studir-Stube zu kommen, und er kam wie ein alter grauer Mann. Dieser Geist machte gleich einen Pact mit mir auf 24 Jahr und versprach, mich so geschwinde an einen Ort zu bringen als ich gedächte: Auch sollte ich von ihm lernen alle heimliche Künste der Nigramantia auch wollte er mir die Magiam recht lernen und sagte weiter: In mir liegen alle hohen Künste der

Natur verborgen, und ist die **Jupiter**-Stunde meine Regierung, daher bin ich dem Menschen sehr zugethan, ich warne ihn vor dem **Pacta** machen, will er sich nicht warnen lassen, so ist nach der Zeit seines **Pacts** keine Gnade bey mir auch läst es meines **Principals**, als des **Lucifers** sein Stern nicht zu der heißt **Cerumepihtin** welcher den Menschen verstockt macht in seinen Hertzen. Wenn ich als ein grauer Mann erscheine bin ich am freundlichsten. Mein Siegel ist genommen von **Jupiter** und vom Stern **Cerumepihtin** und stehet also: (Siehe Taf. 10. 11. 12. 13.)

Und wenn mich einer ruffen will, so muß er mein Zeichen vor den Haupt-Creyß liegen haben und gegen dem Gesichte mein Siegel so ist meine Erscheinung desto besser und unfruchtsamer in Verachtung vieler Geister.

CAP. X.

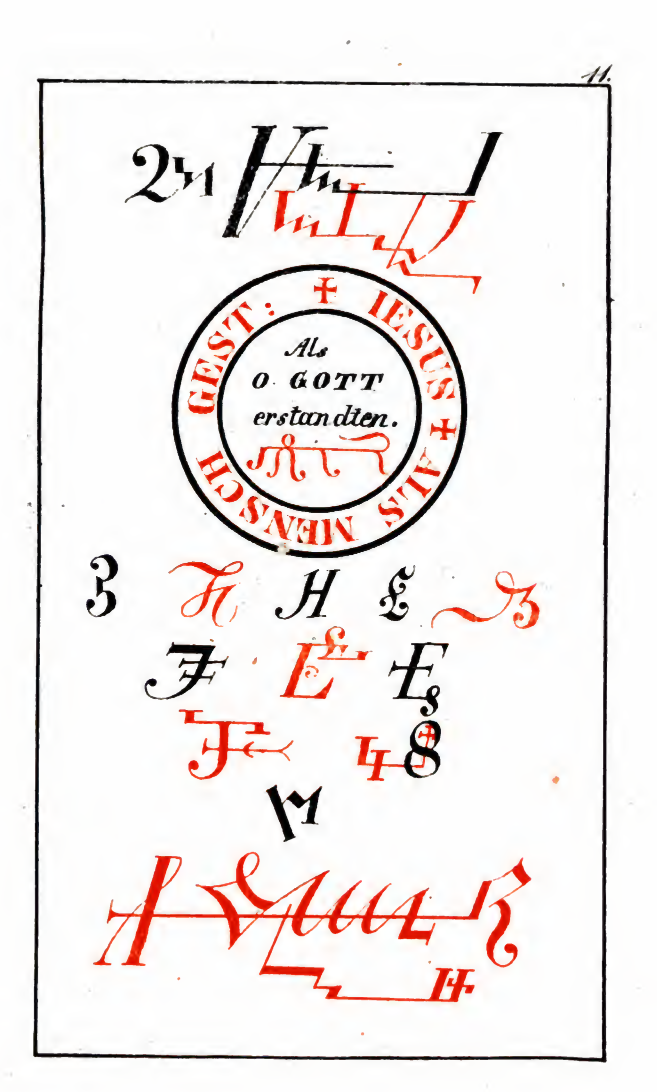
Handelt von Mephistophiels Particular-Conjuration.

Ehe du anfängst zu **citiren**, so bethe zuvor das Gebeth vor die **Operation** aller Geister, welches bei **Aciel** zu finden ist, und allso lautet: Allmächtiger Gott ewiger **Adonay** † der du alles erschaffen hast, was im Himmel und auf Erden ꝛc.

Conjuratio.

Ich **N.** **citire** dich Geist **Mephistophiel** durch **Jesum** † den **triumphirenden** Christum und bey seinen großen Machtworten **Elohym** † **Escha** † **Eloha** † **Apsadahii** † **Angielus** † und durch deinen Stern, welcher heißt **Penothot** und aufgehet

Mephistophiels 1. Erscheinung


+ IESUS + ALS MENSCH GEST:
Als
O GOTT
erstandten.


Mephistophiel.

im sechsten Grad und 3 Minuten des Stiers der Sonnen, welches auch dein Zeichen ist. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiel durch Rolamicon † Hipite † Agla † Elohym † Reremiseh † Jehova †. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiel durch Koreipse † Loisant et Dortam † Bolaimy † Acom † Coelum † Quiavitit † Sammas † Restascia † o Adonay † o Jehova † prasa Deus † und bei denen himmlischen Herscharen, daß du mir augenblicklich erscheinest, vor meinen Circul und giebest mir Rede und Antwort in teutscher Sprache, komm, komm, Amen.

CAP. XI.

Handelt von einer Haupt-Conjuration auf Mephistophiles.

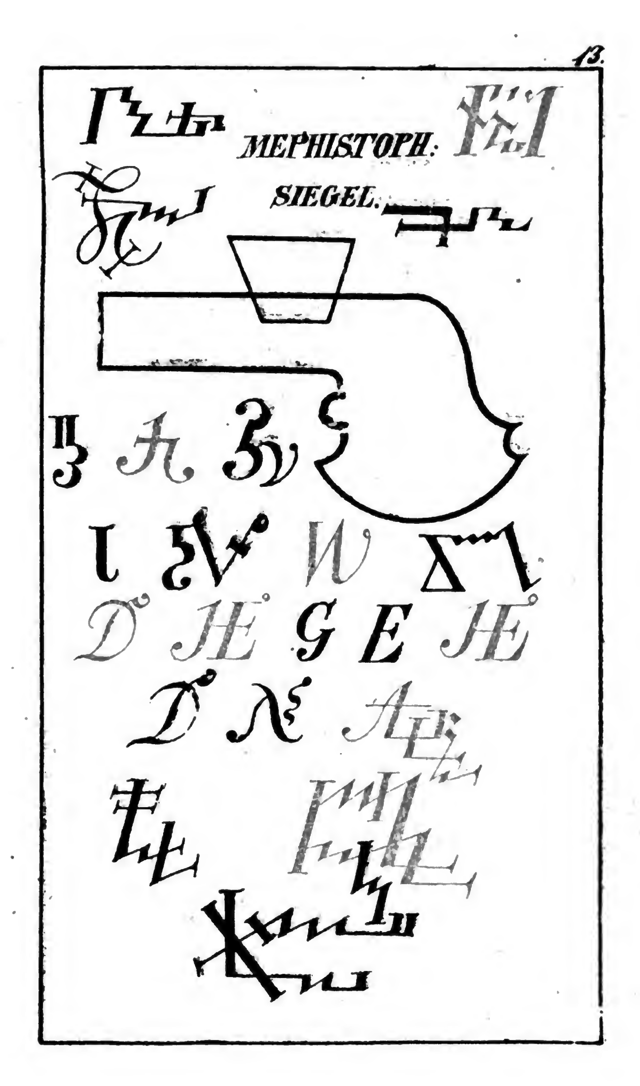
Ich ruffe dich Geist Mephistophiles durch Schehostia † Schelam † Jehova † Votemehaschla † Sberock † Adonay † Praemischca † Avit † o Agla † Schaffort † et Spiritus Jehova † Podaschcia † effta † Ama † Fela † Adonay Pedasch † Amavy † Pervis † Jehova † Maffis † Pardii †. Ich N. ruffe dich Geist Mephistophiles, durch Kolamicon † Hipite † Agla † Flohym † Keremisch † Jehova †. Ich N. beschwöre dich Geist Mephistophiles, durch Koreipse † Loisant et Dortam † Bolaimy † Acom † Coelum † Quiavitit † Sammas † Restascia † o Adonai † o Jehova † prasa Deus et praesant Deus † o Malfus † per Decamischi † Meffe † Amenisch.

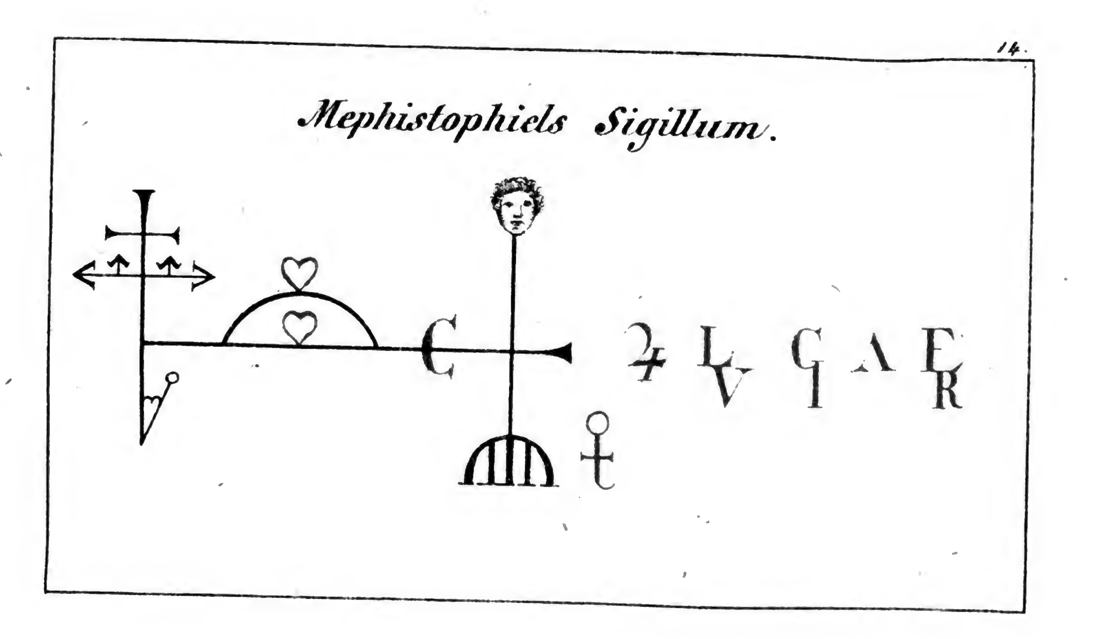
II. Haupt=Conjuration.

O Jehova † Schaffvoth mihy † Eloi † Amsabbath † Vodeschca † Mihi † o Spiritus Mephistophiles Camvasta mihi † Allagüsta † Bodeschca milla † o Effta † Jefft † Soll † Luna † Mefesta † Adonay † Ylon † Joa † Mistalem † o Spiritus Mephistophiles Deushca † Voiberda † Mera † Saturny † Beca same † Braecaima † Infofecte † praestanto † Elohym † in Jehova † Capes Adasch † Mehast † Adonay † Jyii † in Forna † praeca Aglam † Mihi jam Anaeschei † Fefora mihy † Amo † Aelo † Patriarchy † et Prophetae † et Evangelistae † et Jünye Jesu † o Christe Meschca † o Spiritus Mephistophiles † Miahasty † Paody † Jesus † Hischacos † Fista † Alamame † Infoscalem † Moastefia † pro ama † in Foas † mihy † pro ama † Fedae † Jehova † Amia Jehovis † Amia † Adonay † Amia Aglam † Amia Jehova † Amia Adonaisscholam † Amnia Agimicolam † o Elai † o Aeilam † o Immanuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleyson † Amenisch.

III. Haupt=Conjuration.

O Jesus † Arach † Mihy † Snemeschlam † o Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma † J. Jehova † Astas mihy † o Anäschei † Presvolas † Jafet † Soljasfia † Hischacos † Allesmicos † Felscheicam † Potmeassnal † o Adonay † o Jehova † o Aglam † o Jahel † o Adeno † o Ajela † Felagolis † o


MEPHISTOPH:
SIEGEL.


Mephistophiels Sigillum.

Hischacos † meos a Kyrie † vel Kyra † et Solanay † Ylams † Madeschca † Diabola † Mondesfia † Pordaschca † sua Audüsbio † Somfia † o Abis Sondeschca † Momlea † Porjäs † o Elohym † o Kyrie † Pomdeschce † Jehova † a praecis Diabolam † o Spiritus Mephistophiel † Spia cum Cusci † a presca mia † Hischacos † praecadest † hicos mihi † Obdesca mihy Aglam † Adonay † o Yii † Firca Jehova † Bismia ane Diabolae † Soilo deschca † Eloy † Amestaa Jensis † Amalevott Mensis † o Jesus † benedictus in nomine Christus † o Kyrie † o Kyras † o Kyrie † Eleysyn † Jehovah † Amenisch.

Mephistophiles Bindung, wenn er sichtbarlich erscheinet.

Deo † Filii † Jesus † Christus † binde † Angielus † binde † o Sanct Michaelis † binde † o Sanct Raphael † binde † binde durch das Band † Deus † Jesus † damit er den Hischacos in der Finsterniß gebunden hat † was Christus † Jesus † durch die Krafft seines Vaters † gebunden † hat † das sey gebunden † das Band † sey auf dir † Mephistophiles † Amenisch.

Diese Bindung wird dreymahl gesprochen.

Seine Auflösung ist wie bey dem Aciel, nemlich:

O Jehova † Mementum † Hischacos † Moascheolas † etc. Die andere und dritte Auflösungen stehen eben daselbst. (Siehe Tafel 14.)

Bei **Mephistophiels Citation** muß dieses **Sigillum** gegen das Gesicht geleget werden und vorstehendes Zeichen nemlich sein Nahme vor den Creyß geleget werden, so ist seine Erscheinung desto beßer.

CAP. XII.

Handelt von Mephistophielis Abdankung.

Wenn du nun alles was du von dem Geiste zu wißen verlangt hast erhalten, so danke ihm folgender Gestalt ab.

Mephistoph. Particular - Abdankung.

Ego N. ja jay, o Spiritus Mephistophieles † Degratias † Ruay † Deus † Jesus † et Filii † Amen.

Deßen Haupt - Abdankung.

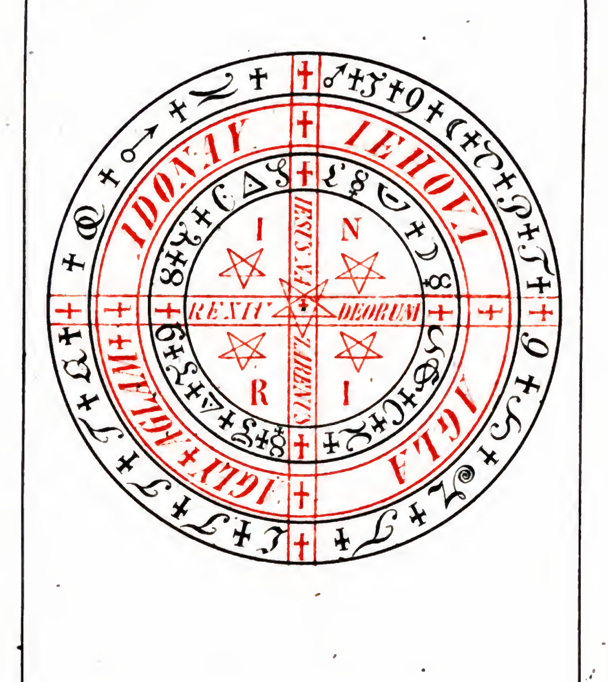
O Mephistophiles † Degratias † Jesus † bene benedictam † Portam † Mephistophiles † Qua sua † Diabolam † Hocas sis † Jesus † Amen.

NB. Eine jede von dieser Abdankung wird 3. mahl gelesen, wenn er aber noch nicht weichen will so ließ die heiligen Eröffnungs Wortte:

Eloschy † Maamado † Agla doca † Jesus † Maasch † Reezazarenum † Christe † Rex † Jehovam † Judaeorum † o Maschalem † Hischacos † Tetragrammaton † o Hilyischi † Pohily † Hischacos † Tetragrammaton † o Hischacolam † Elohym. †

Denn diese heilige Eröffnungs Wortte sind der Zwang aller Geister davor keiner bestehen kann.

Mephistophiles Creiſs.



Weicht er noch nicht, so ließ auch die 7. Haupt-Scheidungen.

Nun folget des Groß Fürsten **Mephistophielis** sein Creyß. (Siehe Tafel 15.)

Ende von Mephistophiles.

Nun folgt

Der Groß-Fürste Apadiel, der IIIte.

CAP. XIII.

Handelt von den Groß-Fürsten der Höllen den Apadiel.

Apadiel ist der dritte Groß-Fürst der Höllen, er stehet unter dem **Planeten** ♂ Sein Regente heißet **Camael**, ein Thron-Engel des Heiligen **Jehova**. Dieser erscheinet des Dienstags früh umb 1. 3. und 8. Uhr, des Nachts aber von 9. bis 12. Uhr, als ein feuriger Mann mit einer Tieger-Hauth umgeben und einen Streit-Kolben in der Hand haltend.

Apadiels Bekänntniß.

Ich Groß-Fürst **Apadiel** richte unter denen Menschen nur Krieg, Zorn und Streit an, dem einen Theil gebe ich den Sieg wieder seine Feinde, den andern Theil mache ich zum Sclaven und Ueberwundenen. Denjenigen Menschen, welcher sich mit mir in ein **Pactum** einläßet gebe ich und verleyhe ich übernatürliche Stärke und Festigkeit, ich lerne ihm auch Regen und Uebel zu machen und Soldaten ins Feld zu stellen.

Mein **Sigillum** ist folgendes, und ist genommen

von Marte von deßen Caracter und von dem Daemonis Martis. (Siehe Tafel 16. 17.)

CAP. XIV.

Nun folgen des höllischen Groß-Fürsten Apadiels seine Citationes und diese sind eben dieselbigen die bey den Groß-Fürsten Barbiel gebrauchet werden:

I. Citation.

Ich N. ruffe dich Geist Apadiels, durch Schehostia + Schelam + Jehova + Vomnehaschla + Schberock + Adonay + Praemischca + Avit + o Agla + Schaffoth + et Spiritus Jehova + Podaschcia + Effta + Ama + Fela + Adonay + Pedasch + Amavy + Pervis + Jehova + Maffis + Pardii + Ich N. ruffe dich Geist Apadielis durch Rolamicon + Hipite + Agla + Elohym + Reremisch + Jehova + Ich N. beschwöre dich Geist Apadiel durch Rore + ipse + Loisant et Dortam + Bolaimy + Acom + Coelum + Quiavitit + Sammas + Restascia + o Adonay + o Jehova + pra Deus + o Malfus + Perdecamischi + Meffe + Amenisch.

II. Citation.

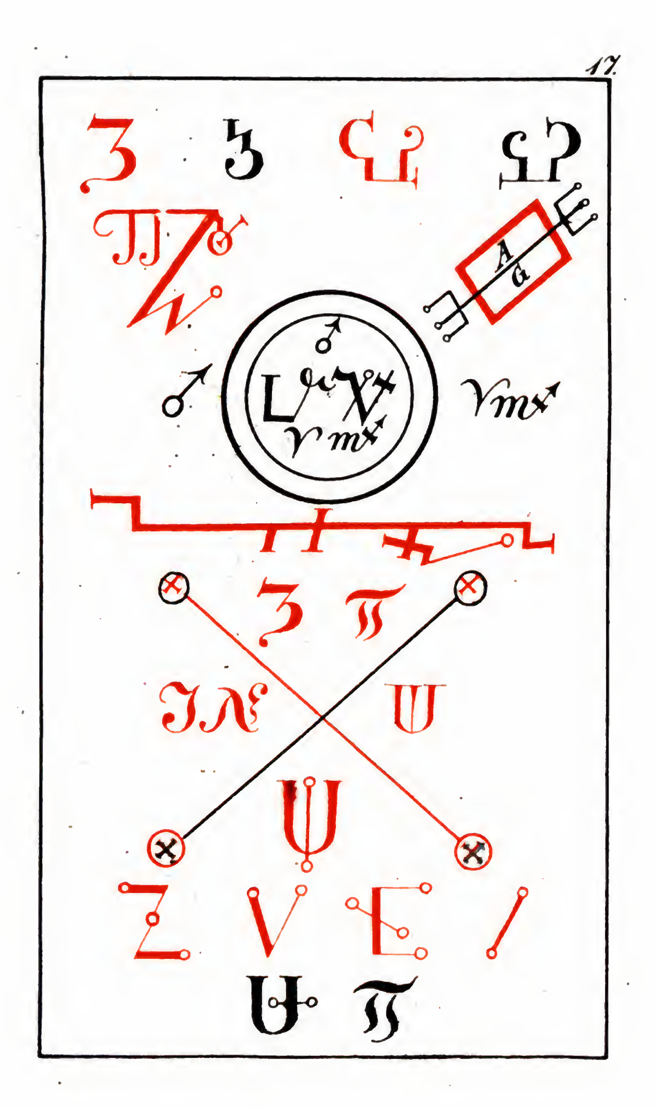
Eine Haupt-Conjuration auf Apadiel.

O Jehova + Schafforth + Mihy + Eloy + Amsabbath + Vodeschca + mihy + o Spiritus Apadiel + Cavasta mihy + Allagüsta + Bodeschca milla + o Effta + Jeft + Soll + Luna + Mefistda + Adonay + Ylon + etc.

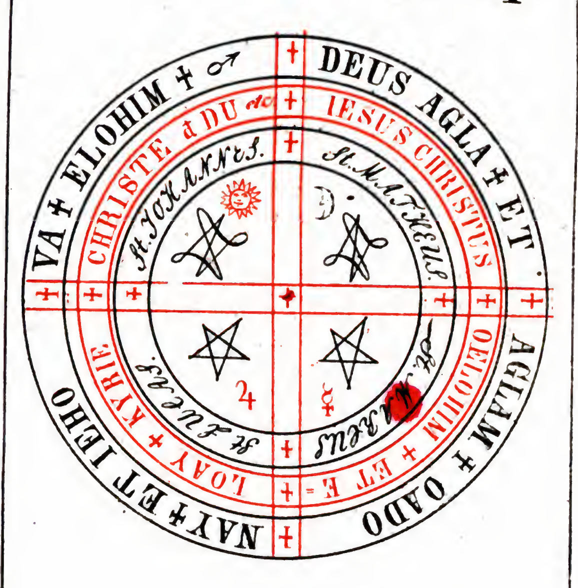
Ite Paripach.

Apadiels Gestalt.

Martis *Character Martis* *Character Dämonii*



Apadiels Kreiss.



III. Citation oder Haupt=Conjurat.

O Jesus † Arach † mihy † Schnemeschlam † o Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma † J. Jehova † Astas mihy † o Aeneschci † presvollas † Jafet † Soljas † Fia † Hischacos † Alles micos † Felscheican † Polmeassual † o Adonay † o Jehova † o Aglam † o Jehel † o Adeno † o Ajela † Felagolis † o Hischacos meos † à Kyrie † vel Kyra † et Solanay † Ylams † Madeschea † Diabolam † Mondesfia † Pordaschea † sua Andüsbio † Somsia † o Abis † Sondeschea † Momkla † etc. (Siehe Tafel 18. 19., welch letztere mit Tafel 71. vereinigt ist.)

Verfertigung des Creuzes.

Auf der ersten Lage schreibe Deus † Agla † et Aglam † o Adonay † et Jehova † Elohym † ☿ oder ♂. †

Auf der andern Lage schreibe: Jesus Christus † Elohim † et Eloay † Kyrie † Christe † Du Lamm † das da ist geschlachtet worden † vor unsere Sünde † und St. Matth. St. Marc. St. Luc. St. Johann.

Auf die dritte schreibe das Evangelium St. Johannis und die Nahmen der 7. heiligen Thron Fürsten.

Auf die erste Lage wenn noch Platz bleibt können noch die Nahmen der heiligen Patriarchen, Abraham † Isaac † Jacob † Noah † David und Samuel noch mit hingeschrieben werden.

III. Citation oder Haupt-Conjurat.

O Jesus † Arach † mihy † Schnemeschlam † o Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma † J. Jehova † Astas mihy † o Aeneschci † presvollas † Jafet † Soljas † Fia † Hischacos † Alles micos † Felscheican † Polmeassnal † o Adonay † o Jehova † o Aglam † o Jehel † o Adeno † o Ajela † Felagolis † o Hischacos meos † à Kyrie † vel Kyra † et Solanay † Ylams † Madeschca † Diabolam † Mondesfia † Pordaschca † sua Andüsbio † Somsia † o Abis † Sondeschca † Momkla † etc. (Siehe Tafel 18. 19., welch letztere mit Tafel 71. vereinigt ist.)

Verfertigung des Creutzes.

Auf der ersten Lage schreibe Deus † Agla † et Aglam † o Adonay † et Jehova † Elohym † ☿ oder ♂. †

Auf der andern Lage schreibe: Jesus Christus † Elohim † et Eloay † Kyrie † Christe † Du Lamm † das da ist geschlachtet worden † vor unsere Sünde † und St. Matth. St. Marc. St. Luc. St. Johann.

Auf die dritte schreibe das Evangelium St. Johannis und die Nahmen der 7. heiligen Thron Fürsten.

Auf die erste Lage wenn noch Platz bleibt können noch die Nahmen der heiligen Patriarchen, Abraham † Isaac † Jacob † Noah † David und Samuel noch mit hingeschrieben werden.

CAP. XV.

Handelt von den IV. Groß-Fürsten der Höllen den ACIEL.

Aciel ist der vierdte Groß-Fürst der Höllen, er stehet unter dem **Planeten** ☉. Sein Regent heißt **Raphael.** Dieser erscheinet des Sonntags frühe um 1. 6. und 10 Uhr, des Nachts aber um 10. und 12 Uhr, in unterirdischer Gestalt, als ein großer rother Ochße mit abscheulichen großen feurigen Augen, bisweilen auch als ein großer schwartzbunter Hund mit obigen großen Feuer Augen. Man muß ihn aber durch **Conjuration** zwingen, daß er sich in menschlicher Gestalt stellen muß.

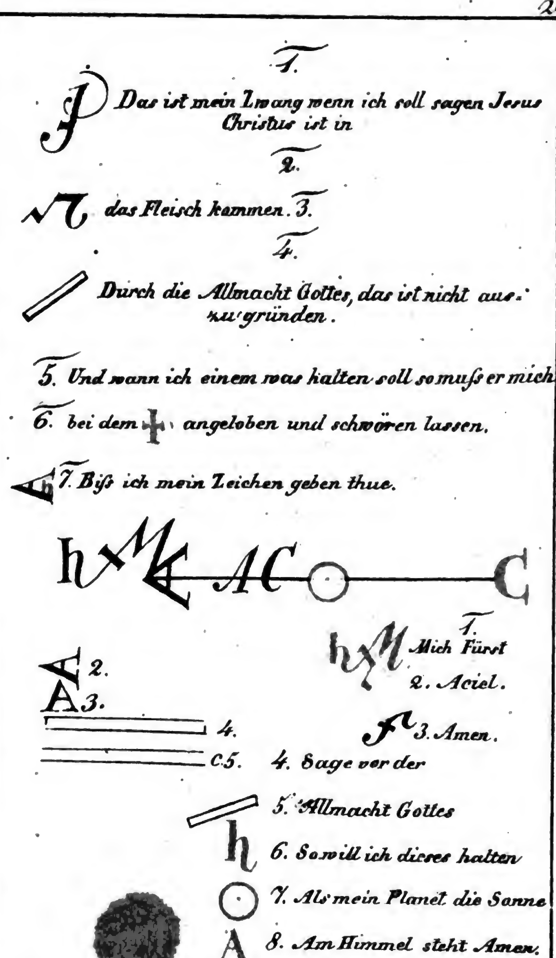
CAP. XVI.

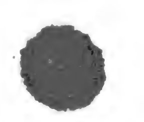
Handelt von des Aciels Bekänntniß.

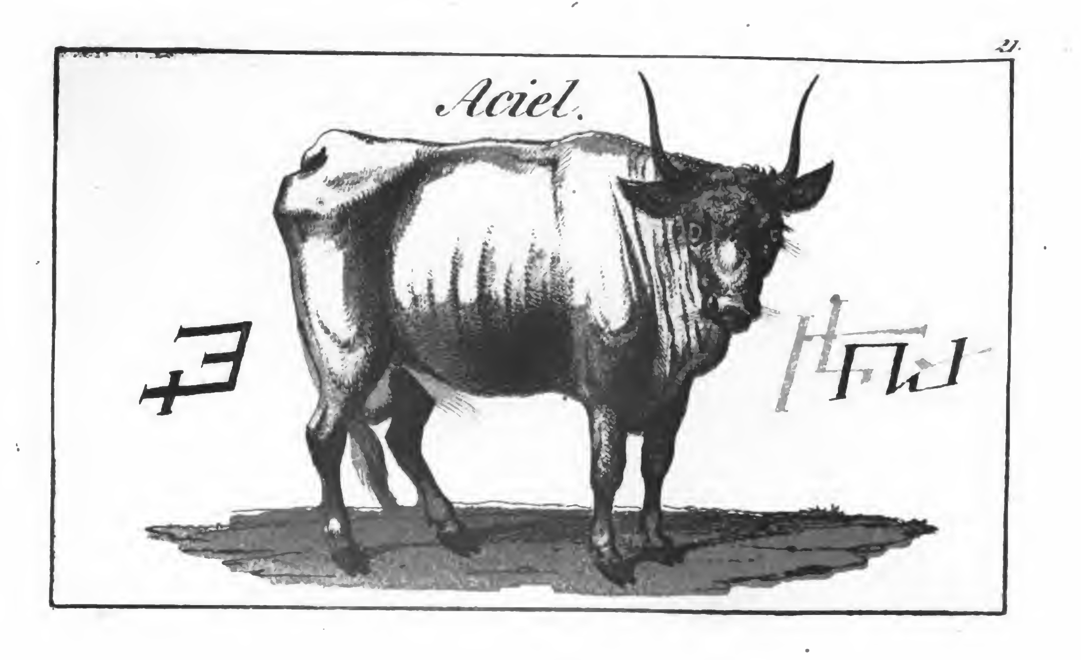
Mir **Doctori Johann Fausten** hat der vierte Groß-Fürst der Höllen als **Aciel** müßen schwören, und seine Herrschaft und Eigenschafft, auch seine Gewalt richtig annehmen.

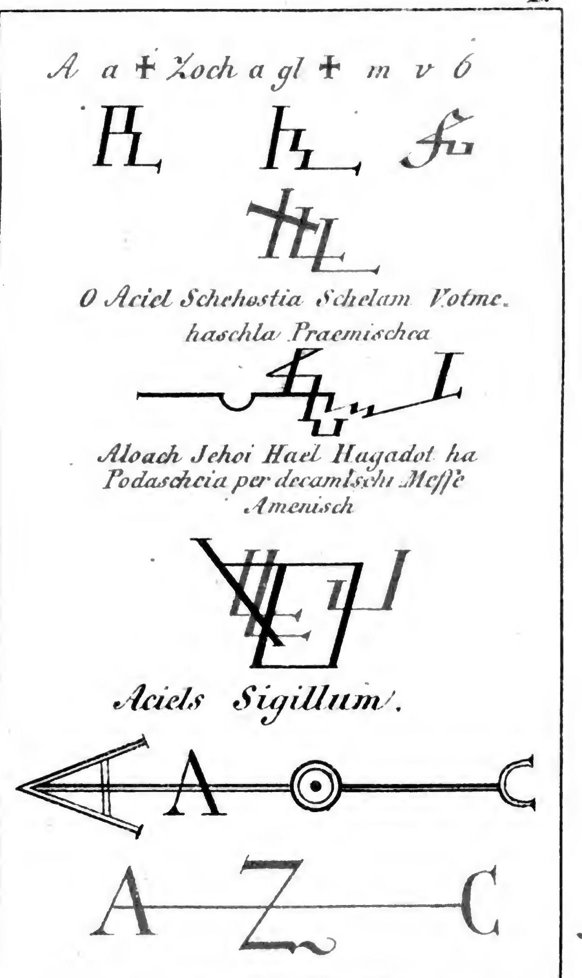
Antwort **Aciels.**

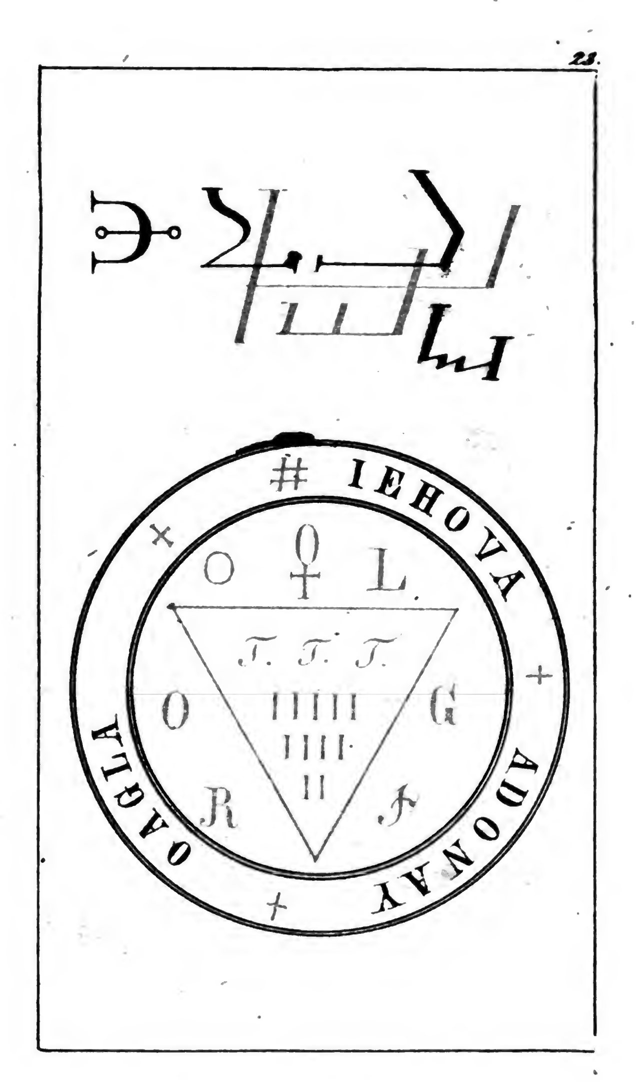
Ich Groß-Fürst **Aciel,** bin ein Herr über alle verborgene Schätze der Erden. Ich habe Macht alle verborgene Schätze aufzuthun und darzustellen. Ich erscheine gantz grausam in eines Farren Gestalt mit großen feurigen Augen und mit sehr großem Gepolder. Jedoch wann man mich mit mittelmäßigem Zwange angreift, so erscheine ich als ein großer Hund und mit obigen Feuer-Augen und was ich einem gebe, das gebe ich mit großen Zwang, und wer mich zwingen will, der muß mich geißeln bis ich müde werde; Aber ich


1.
Das ist mein Zwang wenn ich soll sagen Jesus Christus ist in
2.
das Fleisch kommen. 3.
4.
Durch die Allmacht Gottes, das ist nicht aus-zu gründen.
5. Und wann ich einem was halten soll so muſs er mich
6. bei dem angeloben und schwören lassen.
7. Biſs ich mein Zeichen geben thue.
AC
1. Mich Fürst
2. Aciel.
2.
A 3.
4.
C.5.
3. Amen.
4. Sage vor der
5. Allmacht Gottes
6. So will ich dieses halten
7. Als mein Planet die Sonne
A 8. Am Himmel steht Amen.




Aciel.


A a ✝ Zoch a gl ✝ m v 6
O Aciel Schehostia Schelam Votme-
haschla Praemischea
Aloach Jehoi Hael Hagadot ha
Podaschcia per decamIschi Meſſe
Amenisch
Aciels Sigillum.



IEHOVA
ADONAY
OAGLA
O
L
O
G
R

habe nicht alle Schätze unter mir, als die verwünscht seyn die habe ich unter mir. Ich bin ein Geist den Menschen nicht sehr zugethan, aber mein Planet liegt mir zu hart an, daher nimmt er mir die Kraft; Mein Planet heißt die Sonne die ist dem Menschen zugethan. Auch bin ich ein Fürst aller List, ich betrüg den Menschen meisterlich mit aller List; Wer Pacta mit mir macht den betrüge ich mit aller Macht, denn ich kann keinem recht dienen. Aber mein Falls-Graf Camniel, der mein Diener ist, der dienet den Menschen, er hat von mir Krafft und Macht im Nahmen meiner zu dienen mit Macht, gleich wie ich, aber ohne mir kann er nichts thun, ich muß denn auch dabey seyn. Wenn einer Pacta mit ihm machen will in meinen Nahmen, so bekömmt ein Mensch Geld, so viel er haben will, und von ihm verlangt und von mir; aber nach dem Pact ist keine Erlösung, denn des Menschen Seele ist meine der mit mir in den Pact gehandelt hat, auch laß ich mich nicht vertauschen einen andern, sondern die Zeit ist gleich aus, wenn er mich einen andern will vertauschen. In Summa ich mache gar kurtzen Process mit ihm. (Siehe Tafel 20. 21. 22. 23.)

CAP. XVII.

Ein Gebethe zur Operation auf alle Höllische Geister, besonders auf Aciel.

O Jehova dich bitte ich durch Jesum Christum deinen lieben Sohn, weil alle Macht, alle Hülffe, alle Stärke, alle Gewalt, alle Ueberwindung und aller Seegen von dir kömmt; So demüthige ich mich vor dir o Jehova, da ich jetzt meinen Anfang machen will in deinen Nahmen, die Engel und Geister zu ruffen.

und vor mich zu fordern; So gieb o Jesus, der du derer Teuffel ihr Reich, bey deiner siegreichen Höllenfahrt hast zustöhret, so hast du mir, der ich rechtschaffen an dich gläube, einen rechten Vorschmack gegeben, daß wir auch durch dich die Teuffel und Geister zwingen und binden, auch uns unterthan seyn mögen: Aber o Jesus gieb, daß wir uns über dieses nicht freuen, sondern frisch, steiff und beständig gläuben, daß ich möge überwinden durch deine große Macht-Wortte, die du gesprochen hast, da du bist zur Höllen gefahren. **Tanno Jehova † Coelum † et Firmament † et Planetarum † et Terra † qui Filii † Sancta † Ego Filii † Deus † Amen.**

I. Haupt-Conjuration.

Ich N. ruffe dich Geist **Aciel** bey **Schehostia † Schelam † Jehova † Votemehaschla † Schbevock † Adonay † Praemischca † avit † o Agla † Schaffoth † et Spiritus Jehova † Podaschcia † Effta †** Ich N. ruffe dich Geist **Aciel** durch **Rolamicon † Hipite † Agla † Elohim † Reremisch † Jehova.** Ich N. beschwöre dich Geist **Aciel** durch **Roreipse Loisant et Dortam † Polaimy † Acom † Coelum † Quiávitit † Sammas † Restascia † o Adonay † o Jehova † prasa Deus † Ama † Fela † Adonay † Pedasch † Amavy † Pervis † Jehova † Maffis † Paradis † o Malvus † Perdecamischi † Meffe † Amenisch.**

II. Haupt-Conjuration.

O Jehova † Schaffott † Mihy † Eloy † Amsabbath † Vodeschca † mihy † o Geist Aciel Camvasta † Mihy † Allagüsta † Bodeschca

milla † o Effta † Jefft † Sol † Luna † Mefistda † Adonay † Ylon † Joamistalem † o Geist Aciel Deüschea † Voiberda † Mera † Saturny † Beca † Same † Broecaima † Infotecte † Praestanto † Elohim † in Jehova † Capes † Adasch † Mehast † Adonay † Yii † In forna † Reca † Aglam † mihy jam Anaeschci † Fefora mihi † Amo Aelo † Patriarchy † et Rophetae † Evangelistae † et Jünye Jesu † o Christe Meschca † o Geist Aciel Miahasty † Paodi Jesu † o Caste mihy † Layam † Fivastis casta † Alliamastae † Jesus † Hischacos † Fista † Alamame † Infoschcalem † Moastefia † Roama Infoas mihy † Ro Ama † Fede Jehova † Amia Jeovis † Amia Adonay † Amia Aglam † Amia Jehova † Amia Hoca † Amia Adonaischcolam † Amia Agimicolam † o Aelai † o Aeilam † o Immanuel † o Kyrie † o Kyrias † Eleyson † Amen.

III. Haupt-Conjuration.

O Jesus † Arack † mihy † Snemeschlam † o Immanuel † Verach † Alhima † Suscuma J. Jehova † Astas mihy † o Anaescha † presvolas † Jafet † Soljas † Fia † Hischacos † Allesmicos † Felscheicam † Potmeassual † o Adonay † o Jehova † o Aglam † o Jehel † o Adeno † o Ajela † Felagolis † o Hischacos meos † o Kyrie † vel Kira † et Solanay † Ylams † Madeschca † Diabolam † Montesfia † Pordaschca † sua Audüsbio † Somfia † o Abis Sondeschca † Momlea † Porjäs † o Elohym † ô Kyrie † Pomdeschee † Jehova

† Apraecis Diabolam o Geist Aciel Spia com Cusci † Áprescamia † Hischacos † Praecadest Hicos † mihy † Obdesca mihi Aglam † Adonay † o Yii firca † Jehova † Bismia ane Diabolae † Soilodeschca † Eloy † Amestaa † Jensis † Amalevott † Mensis † o Jesus † Benedictus † in Nomine Christus † o Kyrie † o Kyrios † o Kyrieeleyson † Jehova † Amenisch.

Citatio

Des Groß-Fürsten Acielis, welcher über alle Schätze ☉ und ☽ gesetzet und Geld bringet.

Sein Zeichen ist ☉. ♉. er wird Sonntags des Nachts um 10. und 12. Uhr und früh um 3. Uhr citirt.

Erst sprich die folgenden Wortte:

o Aly † Adoy † Sabaoth † Amara †

Dieses wird 3. mahl gesprochen.

Allmächtiger ewiger Gott und Vater, ich N. bitte dich durch deinen hochheiligen Nahmen Agla, Noab, Sother, Emmanuel, Ich N. bitte dich durch Jesum Christum † deinen eingebohrnen Sohn † du wollest die Wortte meines Mundes erhören, und mir aus der Höhe Krafft und Macht geben über die bösen Engel, welche du am dritten Schöpfungs Tage von deinen heiligen Himmels Throne verstoßen und aus dem Lichte der Freude und Herrlichkeit in die ewige Finsterniß, Verdammniß, ewige Quahl und Pein, auch in die Tieffe der Erden versetzet hast, daß ich sie jetzt vor mir sichtbarlich zwingen und binden möge mit deiner Gnade, Macht Stärke und Krafft aus der Höhe, daß sie, die Geister und Creaturen meinen Willen vollbringen und

mein Begehren erfüllen müßen durch derselben sichtbarliche Erscheinung in menschlicher schöner Gestalt, und durch gegebene Antwort und Bezeugung meines Verlangens an Gold und Geld. Darum du gerechter Gott, gieb und verleyhe hierzu deinen heiligen guten Geist, daß die bösen Engel deine heiligen Wortte nicht verachten, sondern sich für denselben fürchten, wenn ich anfange zu lesen, bey und durch deine göttliche **Majestaet: Adomathay † Aurai † Amathon † Eloha † Vision † Ohel † o Hecty † Agla † Jod † He † Vau † Jah † Ya † Emmanuel † Agla † Jesus † Adonay † Aniondon † Tetragrammaton** † und bey dem jüngsten und schnellen Gerichtstage und strengen Gerichte **Jesu Christi** † deines lieben Sohnes † welcher in unser menschliches Fleisch und Blut kommen ist und durch die Stärke und Krafft deiner heiligen Nahmen **Agla † Ohel † Hectii † Joth** † mit welchen göttlichen Nahmen der weise König **Salomon** die Geister in die Tieffe des Waßers beschworen, und bezwungen hat; Ach so hilff doch du Gott Israel deinen Volk, daß ich die Geister und bösen Engel itzo gleicher weise zwingen und binden möge um meinen Willen zu erfüllen, auch zu thun und zu bringen was ich fordere und begehre, darneben in allen Dingen gehorsam seyn; Solches alles geschehe auf deinen heiligsten Befehl und in dem Nahmen, durch deine göttliche Krafft und Macht: **Adonay † Agla † Tetragrammaton** †.

Citatio.

Ich **N.** beschwöre dich Geist **Aciel** Fürst des Erdreichs, über alle Schätze Gold und Geldes, daß du mir augenblicklich erscheinest, und giebst mir Rede und Ant-

wort bey dem Richter der Lebendigen und der Todten † durch den Schöpfer Himmels und der Erden auch aller Creaturen und Elemente bey dem Gehorsam, welchen du Gott gegeben hast im Lichte der heiligen Engel, durch **Jesum** † **Christum** † † und durch die Krafft und Würkung des heiligen Geistes † und also durch die heilige Dreifaltigkeit † daß du augenblicklich kommest vor diesen meinen Creyß, und giebst Rede und Antwort, das befiehlet und gebiethe dir Geist **Aciel** **Jesus** † **Christus** † der dir deine Hölle zerstöhret, und ällen Teuffeln und Geistern ihre Macht genommen hat; das gebiethe ich dir Geist **Aciel** auch in meinen eigenen Nahmen, daß du allsobald sichtbarlich erscheinest, und gehorchest meinen Wortten, bey der Krafft und Gewalt **Jesu** † **Reezazarenum** † **Filii** † **Hischacos** † **Moascheolas** † **Romaschihile** † **Adonaischcilams** † **Jehova** † **Jod** † **Hod** † **Tetragrammaton** † Ich **N.** ruffe und beschwöre dich Geist und bösen Engel **Aciel**, bey **Margared** † **Gratiol** † **Celilach** † **Emmanuel** † **Magoth** † **Vagoth** † **Sabolos** † **Saday** † **Sadach** † **Emmanuel** † **Oseth** † **Macaim** † **Aiballe** †. Ich **N.** beschwöre dich Geist **Aciel** bey diesen Macht Wortten, **T. T. T.** † **Adonay** † **Hemeche** † **Aaron** † **Anthor** † **Celilach** † **Idida sida** † **T. T. T.** † **Osion** † **Ayely** † **Tetray** † **Adonay** † **Ayela** † **Agla** † **Aglam** † **Ayelii** † **Ephibilis** † **Messias** † **Jehova** † **Epranguel** † **Sesisit** † **Adonay** † **Hemeche** † **Aaron** † **Ididasita** † **T. T. T.** † **Osion** † **Helii** † **Hectionelle** † *α ω* † **descende ad me Agla** † **Noab** † **Sother** † **Emmanuel** † durch **Zabanather** † **Rabarsmas** † **Yschyros** † **Pelon** † **El** † **Ihetel** † **Nothy** †

Ymein † **Lethun** † **Karay** † **Sabaoth** † **Cella** † **Cynos** † **Kyrios** † **Obront** † **Nomiont** † **Oriel** † **Theos** † **Jah** † **Ya** † **Adonich** † durch **Talitha Kumi** † **Hevathah** † **Elia** † **Eli lamma** † **Absabthani** †, daß du mir augenblicklich in schöner menschlicher Gestalt erscheinest, giebest mir Rede und Antwort und bringest mir an Gold und Geld eine Tonne Goldes, vor meinen Creyß, und bist mir zu dienen gehorsam durch dein Zwang Spiegel und Zeichen durch deinen Stern welcher heißt **Sadalachia** und gehest auf im 7. **Grad** der Fische, das gebiethe ich dir im Nahmen **Jesu** † auch in meinen eigenen Nahmen. Ich **N.** ruffe und beschwöre dich Geist **Lucifer, Beelzebub** und alle Obristen der Hölle und Finsterniß, ihr möget Nahmen haben wie ihr wollet, so beschwöre ich euch Teuffel und Geister alle miteinander, in der Höllen, in der Erden, auf der Erden in der Lufft, im Feuer und Waßer, und an allen Orthen und Enden, wo ihr nur seyd. Ja ich beschwöre das ganze teufflische Reich, so viel **Millionen** Geister euer seynd, bei dem Bluthe **Jesu** † **Christi** † welches vor das gantze menschliche Geschlecht vergoßen ist, und solches dadurch erlöset, ihr Teuffel aber verdammt worden. Nun so sollt ihr alle genannte und ungenannte Teuffel, Geister und verstoßene Engel, mit diesem Macht-Bluthe **Jesu** † **Christi** † aufs neue gequälet werden, daß ihr vor demselben an keinem Orthe, weder im Himmel noch auf Erden, weder in der Lufft, noch im Waßer, weder in der Hölle noch außer der Hölle weder unter Todten noch lebendigen Creaturen, bleiben könnet, so lange bis ihr mir den Geist **Aciel**, vor meinen Creyß gebracht, daß er mir Rede und Antwort giebt, auch daß er mir eine Tonne Goldes und Geldes vor mei-

nen Creyß überbringe. Dieses soll der Geist **Aciel**, als Schatz Geist thun, durch meinen Zwang und euer Mithülffe. Und so ihr jetzt genannte Geister dieses nicht thun wollet, daß ihr mir den Geist **Aciel**, hierher vor meinen Creiß zwinget, und derselbe meinen Willen, und Begehren erfüllet. So solle euch boßhaffte Teuffel, Geister und verstoßene Engel alle mit einander, so viel euer sind im ganzen höllischen Reiche des **Lucifers** und **Beelzebubs** der göttlichen Macht Wortte 7 mahl härter quählen, martern, peinigen, ängstigen, zermalmen, verfluchen, und verdammen, ja eure geistliche Leiber mit Schwefel und Pech durchnagen und durchfreßen, bis in alle Ewigkeit, auch bis in die untersten Oerter der Erden, und der Höllen; ja es soll alle Quahl von denen Gottlosen, welche der gerechte Gott auf sie zur Strafe geleget, abweichen, und auf euch Gottlose und ungehorsame Geister und Teuffel augenblicklich fallen, von itzo an, bis in alle Ewigkeit und euch alle quählen, martern und peinigen. Das gebiethe ich euch Geistern im Nahmen **Jesu** † Ich **N.** beschwöre euch Geister alle mit einander bey diesen hochheiligen Macht-Wortten **T. T. T.** † **Adonay** † **On** † **Panthon** † **Anacreneton** † **Anapheneton** † **Adonaischcilams** † **Hischacos** † **Jehova** † **Kyrie** † **in Essentia** † **Sabaoth** † **Saday** † **Idesale** † **Emmanuel** † **Elion** † **Kyrie** † **Kyrios** † **Eleyson** † **Christe** † **Kyrie** † **vel Kyra** † **o Adonay** † **o Aglam** † **o Sancta** † **eleysyn** † Ich **N.** beschwöre und **citire** dich Geist **Aciel** bey der Geburth unseres Herrn und Heylandes **Jesu** † **Christi** † daß du augenblicklich sichtbarlich erscheinest vor diesen meinen Creyß, und bringst mir eine Tonne Goldes und Geldes, und dieses so wahr als **Jesus** †

Christus † Nazarenus † Rex † Judaeorum † mit seiner Geburth das gantze menschliche Geschlecht erlöset, euch Teuffel und trotzigen Geister aber, wegen eures Hochmuths damit gefesselt und gebunden hat, biß an den schnellen und strengen Gerichts-Tage Jesu † Christi † Elohym † Filii † welcher euch jetzo augenblicklich überfället, zu weniger Schmach Quahl und Pein des höllischen Pfuhles ohne Aufhören und Verzehrung eurer Substanz bis in alle Ewigkeit, welches ist der andere Todt. Ich habe die Schlüssel der Höllen und des Todes, löse auf und bringe sie vor das Gerichte. O Jesus † o Christe † o Adonay † o Jehova † o Agla † o Aglam † o Elohym † o Sancta † Maria Mater Jesu † Filii † Eleysyn † o Sanct Raziel † St. Michael † St. Raphael † St. Amixciel † St. Gabriel † St. Samuel † St. Anniel † St. Oriphiel † St. Sachiel et Joviel † St. Och et Pethor † eleyson † o T. T. T. † eleyson †. Das gebiethe ich euch Geistern insgesammt nochmahls bey diesen hochheiligen Nahmen Gottes und bey Jesu † Christo † selbsten, daß ihr mir den Geist Aciel, als rechten Schatz-Besitzer, hierher vor meinen Creyß sendet in sichtbarer Menschen Gestalt, daß er mir wahrhafftige Antwort auch Gold und Geld gebe, so viel ich von ihn fordere, nebst seinen Nahmen, Siegel und Zeichen auf Metall, und solches alles ohne Schaden und Verletzung meines Leibes, meiner Seelen und Geistes, wie auch meines Creyßes und Wohnung. Das gebiethe ich dir Geist Aciel nochmahls, thue, thue, thue dieses bei diesen göttlichen Schutz und Macht-Wortten T. T. T. † Adonay † Agla † Aglam † Elohym † in Nomine Jesu † Filii † Jehova † Ich N. beschwöre dich Geist

Aciel bey der Beschneidung **Jesu** † **Christi** † und bey der Himmelfahrt **Jesu** † **Christi** † daß du mit augenblicklich erscheinest, und giebst mir Rede und Antwort, auch an Gold und Geld eine Tonne Goldes an **Ducaten** in einen Sacke, und warum ich dich fragen werde. Die Menschen sind erlöset worden durch **Jesum** † **Christum** † den Welt Heyland und aller Heyden Trost, du aber, du Geist **Aciel** sollst damit gequählet werden ewig und solange, bis du mir sichtbarlich erscheinest und giebest mir Rede und Antwort, wie auch nebst deinem Siegel und Zeichen auf **Metall**, eine Tonne Goldes und Geldes an **Ducaten** und legest dieselben in einen Sacke vor meinen Creyß, ohne eintzige Verletzung darnieder, zu meinen sichern Händen und Nutzen, und solches ohne Verzug und augenblicklich, oder ich will dich mit dem wahren Bluthe **Jesu** † **Christi** † unsers Heylandes † und mit allen **Sacramenten** bey der Auferstehung **Jesu** † **Christi** † und vor deßen Richter-Stuhl anklagen, peinigen und quählen, daß du 7. mahl mehr verfluchet und in den Pfuhl des ewigen Feuers geworffen und verdammt werden sollst, welches dein anderer Todt ist. Ich **N.** beschwöre dich Geist **Aciel** bey allen diesen Wortten, daß du damit gequählet werdest, von Aufgang deines Sternes der Sonnen bis zum Niedergang des jüngsten Gerichts **Jesu** † **Christi** † ja Tag und Nacht, Stunden und Augenblicke, bis zu ewigen Zeiten, mit tausendfältiger Schmach und Quahl mehr als dir sonsten bey dem Gerichte Gottes wiederfahren wäre, jetzo von Stund an und augenblicklich, bis du Geist **Aciel** mir jetzo erscheinest und bringest was ich von dir fordere. Ich **N.** beschwöre dich Geist **Aciel** bey allen heiligen Engeln und Ertz-Engeln, bey dem Ertz-Engel **Raziel**

et Amixiel, bei den Ertz-Engel Gabriel, Michael et Raphael, Aniel et Joviel, Samuel et Oriphiel, Oriel et Orion, Anhael, Haziel et Habudiel, Uriel et Schamaym, Gabrielis et Michaelis Hastas Rescriptum Principis Restitutio Signet, diese und alle andere Engel und Geister sollen dich Geist Aciel zwingen, quählen und peinigen stets und ohne Unterlaß, bis du mir vor diesen meinen Creyß erscheinest in schöner sichtbarlichen Menschen-Gestalt das gebiethe ich dir Geist Aciel bey dem hochheiligen Nahmen T. T. T † INRI † und bey dem heiligen Creutze Jesu † bey der Mutter Jesus Maria selbsten, damit solt du Geist Aciel gequählet und gepeiniget werden, bis in die äußerste Finsterniß ohne Aufhören. Ich N. beschwöre und ruffe dich Geist Aciel bey der Krafft und Macht des jüngsten Tages und erschröcklichen Urtheils des ewigen Richters, welches über dich ungehorsamen Geist und verstoßenen Engel Aciel wird ergehen, und ausgesprochen werden, alle Quahl und Pein die alle Teuffel und Geister müßen ausstehen, soll auf dich Geist Aciel alleine liegen, bis du mir vor diesen meinen Creyß erscheinest und meinen Willen vollbringest, das gebiethe ich dir Geist Aciel im Nahmen Jesu für welchem Nahmen alle Teuffel erzittern und verzagt werden, o Jesus † Christus † eleyson † Nun ihr Geister alle miteinander des gantzen abgefallenen und verstoßenen Reichs, du hochmüthiger Lucifer, Nathanniel, Pluto, Schafforth, Beelzebub, Ariel, Astaroth, Legion, du unsauberer Geist du Satan, und Tentator Jesu Christi ich N. beschwöre euch nochmahls bey dem Throne der göttlichen Majestät, bey der Heiligkeit die vor Gott gilt, bey seiner Gnade und Ungnade, wie auch bey euren

allerseits augenblicklichen Untergang eures gantzen abgefallenen Reiches Fürstens **Luciferi**, daß ihr augenblicklich den Schatz Geist **Aciel** vor diesen meinen Creyß zwinget und bindet, daß er mir Rede und Antwort gebe, und bringe so viel an Gold und Geld als ich begehre. Ich **N. citire**, ruffe und beschwöre dich abermahls Geist **Aciel**, Groß-Fürst über die Schätze Goldes und Geldes bey diesen göttlichen Macht-Wortten **T. T. T. † Adonay † Agla † Aglam † Mergael † Gratiel † Celilach † Emmanuel † Majoth † Vajoth † Saboles † Satoch † Saday † Emmanuel † Oset † Macaim † Aybale † Ephibilis † Messias † Epragnes † Sensit † Sesisit † Adonay † Hemeche † Aron † Ididasita † T. T. T. † Orion † Osion † Ilely † Hectionelle † ε ω † descende adme †** das gebiethe ich dir Geist **Aciel** im Nahmen **Jesu †** auch in meinen eigenen Nahmen † daß du mir jetzo augenblicklich erscheinest, sichtbarlich ohne Rumor und Schaden, in schöner menschlicher Gestalt, giebest mir wahrhafftige und richtige Antwort und bringest mir nebst deinen Siegel und Zeichen eine Tonne Gold und Geldes an **Ducaten** in einem Sacke, komm, komm in **Jesu** Nahmen † Amen.